

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Auflage 9200.

Abonnementspreis
vierteljährlich 1 Thlr. 7 1/2 Ngr.,
incl. Frachtlohn 1 Thlr. 10 Ngr.

Jede einzelne Nummer 2 1/2 Ngr.
Gebühren f. Extrablätter 12 1/2

Inserate
die Spalte 1 1/2 Ngr.
Reclamen unter 1. Rubrication
die Spalte 2 Ngr.

Erto Klemm, Universitätsstr. 22,
Local-Comptoir Poststraße 21.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

Sonnabend den 9. December.

1871.

Zur gefälligen Beachtung.

In Folge einer bedeutenden Lohnerhöhung der Setzergehülfen sowie einer gleichzeitigen nicht unerheblichen Steigerung der Papierpreise sind wir gezwungen,
von Sonntag den 10. December ab

die Insertionsgebühren
für die 4 gespaltene Zeile von 1', Ngr. auf 1 1/2 Ngr.

Expedition des Leipziger Tageblattes.

Zur gefälligen Beachtung.

Expedition ist morgen
Sonntag den 10. December nur Vormittags bis 9 Uhr

Expedition des Leipziger Tageblattes.

Zur Feier des Geburtstags Sr. Majestät des Königs wird auch in diesem Jahr ein gemeinsames Festmahl
Dienstag den 12. d. M., Mittags 1 1/2 Uhr
im Hotel de Pologne stattfinden. Wir ersuchen Alle, welche sich zu betheiligen beabsichtigen, in den Tagen vom 7. bis 11. d. M. Mittags 10 Uhr Taschkarten & 1 Thlr. 10 Ngr. daselbst in Empfang zu nehmen. Spätere Anmeldungen kann Berücksichtigung nicht bestimmt zugesichert werden. Taschkarten werden nicht reservirt, vielmehr wollen die Theilnehmer, welche kommen zu sigen wünschen, bei der Entnahme der Taschkarten deshalb Vorsicht machen lassen.
Leipzig, den 2. December 1871.
Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch. Schlegner.

Bekanntmachung, die social-demokratische Arbeiterpartei betreffend.

Die hiesigen Mitglieder der in Eisenach constituirten social-demokratischen Arbeiterpartei, welche als ihr Zeitungorgan die Zeitschrift „Volkstaat“ erklärt hat, sind von dem „Vollmächtigten“ Schriftführer Johann Herrmann Kamin zu Halle in Acten gegebenem Ausfünftens als Zweigverein zu behandeln. Jede Nummer des Vereinsorgans „Volkstaat“ verräth als Zweck des Vereins, wenn nicht directe Aufforderung zum Hochverrath, doch die Absicht, zu Revolutionen nach dieser Richtung hin geneigt zu machen. Es wird daher die fernere Mitgliedschaft und die Leistung von Beiträgen an die Partei des erwähnten Vereins, sowie die Anwerbung für denselben allen hiesigen, der Polizei des Polizeiamts unterstellten Personen hiermit auf Grund von §. 20 des Gesetzes, das Vereins- und Versammlungsrecht betreffend, vom 12. December 1850 und §. 6 der Ausführungsverordnung bei Vermeidung einer Strafe von vier Wochen verboten.
Leipzig, den 8. December 1871.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Dr. Küder.

Bekanntmachung.

Der dem Königl. Ministerium des Innern durch Verordnung vom 10. August 1865 genehmigte Regulierungsplan für die mittlere Section der Elster I. Strecke hat als obere Begrenzung der Elster deren regelmäßige Abflusstrecke bei Wagnitz an der Radelwasserermündung, im westlichen Anschluß an diese obere Begrenzung soll auf Antrag des Herrn Dr. Carl Heine in Wagnitz die Regulierung der Elster weiter aufwärts sowie des Radelwassers, soweit diese Regulierung in Schützinger Flur berührt, ausgeführt werden, dergestalt, daß diese Regulierung eine Ergänzung des zwei erwähnten Regulierungsplanes bilde und deshalb die für dasselbe angenommene Genossenschaft erweitert werde, ohne jedoch letztere zu den Kosten der Ausführung der Ausführung des neuen Traktes, welche von den Besitzungen des Herrn Dr. Heine allein aufgebracht werden sollen, beizuziehen. Der für diese Ergänzung des Regulierungsplanes aufgestellte Entwurf wird, nachdem das genehmigte Ministerium hinsichtlich desselben die Einleitung des in §. 5 des Gesetzes über die Regulierung von Wasserläufen u. vom 15. August 1855 vorgeschriebenen Verfahrens angeordnet hat, vom 6. November bis 20. December 1871 im Bureau des Herrn Wasserbau-Inspector Georgi in Leipzig, Sternwartenstraße 40 I. zu Jedermanns Einsicht ausliegen. Jedem ist dies zur öffentlichen Kenntniß bringe, fordere ich alle Betheiligte hierdurch auf, etwaige

auf diesen Planentwurf bezügliche Anträge und Ansprüche bei deren Verlust innerhalb der vorstehend bestimmten Frist, also längstens bis zu dem 20. December 1871, Mittags 12 Uhr, bei mir schriftlich anzubringen. Auch können Anträge und Ansprüche binnen derselben Frist in eine im bezeichneten Bureau ausliegende Liste eingeschrieben oder am 20. December 1871, wo ich im Auslegungsorte zugegen sein werde, zu den oben bemerkten Stunden mündlich angebracht werden.
Dresden, am 26. October 1871.
Der Königl. Commissar:
Künzel, Geh. Reg.-Rath. Fromm.

Bekanntmachung, die Eisenbahnen betreffend.

Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntniß, daß wir den amtsführenden Obermeister der hiesigen Eisenbahn Herr Böse angewiesen haben, unter Aufsicht des Herrn Eisenmeister Nauer die Abtheilungen der Eisenbahnen und Teiche, soweit dieselben als Eisenbahnen benutzt werden, während der Dauer gegenwärtigen Winters sorgfältig zu überwachen. Es ist daher den Anordnungen derselben sowohl Seiten der Inhaber der Eisenbahnen als auch Seiten der Eisenbahnen Besuchsden unbedingt Folge zu leisten. Insbesondere ist das Betreten des Eisens und das Schlittschuhlaufen, bevor Solches auf der fraglichen Eisenbahn von den Obgenannten nicht für unbedingt erklärt worden, verboten und auf Anordnung derselben, namentlich bei eingetretener Thauwetter haben die Inhaber der Eisenbahnen den Zutritt zu ihren Bahnen ferner nicht zu gestatten, auch etwaige eisfreie oder nicht genügend sichere Stellen in gehöriger Weise abzuräumen. Zuwiderhandlungen gegen diese Vorschriften werden mit Geldstrafe bis zu Zwanzig Thalern oder mit Haft bis zu vierzehn Tagen geahndet werden.
Leipzig, den 7. December 1871.
Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch. Reibel, Adv.

Verpachtung.

Folgende der Stadtgemeinde Leipzig und dem Johannishospital gehörige Wiesen, bei der Graserei auf dem Begräbnißplatz des vormaligen Jacobshospitals sowie ein Feldstück, nämlich:

Nr.	ader	Ort	Fläche	Ar
1	8	267	4	92,0
2	3	—	1	66,0
3	5	278 1/2	3	28,0
4	—	214 1/2	0	39,0
5	2	50	1	25,0
6	1	239	0	99,0
7	1	2	0	55,0
8	4	270	2	71,0
9	3	246	2	11,0
10	4	209	2	59,0
11	2	—	1	10,0

Abtheil. 2 der f. g. Alten Pfingstwiesen an der Lindenauer Chaussee (Johannishospital).
Ranstädter Viehwiese Abtheilung 2.
Barthenwiese, Parzelle Nr. 2769 (Johannishospital).
Graserei auf dem Begräbnißplatz des vormaligen Jacobshospitals.
In Lindenauer Flur:
Die f. g. Kiechweide an der kleinen Luppe (Johannishospital).
Feld, das f. g. Kobeland, von Parzelle Nr. 708.
In Leuzscher Flur:
Die f. g. Krumme Wiese.
In Connewitzer Flur:
Abtheil. 21 der Bauerwiesen.
sollen auf die 9 Jahre 1872 bis mit 1880 an die Reistbietenden verpachtet werden und berechnen wir hierzu einen Verpachtungsstermin an Rathshalle auf Montag den 11. December dieses Jahres Vormittags 10 Uhr an.
Die Verpachtungs- und Verpachtungsbedingungen sowie die bezüglichen Situationspläne liegen in der Expedition der Oekonomie-Inspection im Johannishospital zur Einsichtnahme aus.
Leipzig, den 28. November 1871.
Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch. Cerutti.

Bekanntmachung.

Die in den Abtheilungen Nr. 1 b. 4. 6. 7. 8. 13. 14. 15. 22. 23. 27. 28. der vormaligen Fleischballe in der Georgenballe noch befindlichen Holzschränke mit den zugehörigen Wärmortafeln werden wir an Ort und Stelle
Sonnabend den 10. d. M. Nachmittags von 3 Uhr an
einzeln unter den vorher bekannt zu machenden Bedingungen versteigert.
Leipzig, den 5. December 1871.
Der Rath der Stadt Leipzig.
Stephani. Cerutti.

Bekanntmachung.

Nach den Befehlen des Herrn Prof. Dr. Kolbe war das städtische Leuchtgas im Monat November d. J. von gleicher Qualität (das 12 1/2 fache der Normalerze), wie im Monat October. Leipzig, den 7. December 1871.
Des Rathes Deputation zur Gasanstalt.

Aktes Gewandhaus-Concert.

Leipzig, 8. December. Da bereits mein geachteter Vetter über das im achten Gewandhaus-Concert „auf Wunsch wiederholte“ Requiem Franz Liszts sein Urtheil motivirend ausgesprochen hat, so werde ich an einem anderen Orte auf das Werk analytisch eingehen und meine Kräfte über die herrliche Schöpfung zuwenden. Jedenfalls ist das Ganze ein Meisterwerk, in jeder Beziehung meisterhaft dastehend, welches nicht allein an die fei-

heren bedeutendsten Schöpfungen gleicher Gattung herantritt, sondern mit Recht neben denselben gestellt werden darf. Diese Composition des hochverehrten Meisters muß unbedingt als eine künstlerische That gelten, welche zur Ehre der deutschen Kunst, zum Ruhm und Ruf der deutschen Kunstschulen, fort und fort ihre hohe Stellung behaupten wird. Dem Tonkünstler wurden in bereitem Concert wiederum Ovationen dargebracht, welche derselbe schicklich erlaut entgegennahm. Hierbei ist besonders hervorzuheben, daß die Wiedergabe des schönen Werkes im Ganzen

recht aufgeklärt erschien, und sowohl die Höhe, als auch die Solostimmen in künstlerischer Wirklichkeit den reichen Inhalt klar vermittelten. Von den mitwirkenden Solostimmen: Frau Dr. Felsch-Pentner, Fräul. Thessa Friedländer und Fräul. Kindermann, den Herren Professor Müller und Reß hatte die Ehrendemission an Stelle des Fräul. Wahlfreud die Partie im letzten Augenblicke übernommen. Nur eine Sängerin von ganz erquister musikalischer Bildung vermag ein solches Unternehmen durchzuführen, welches aber in allen Punkten glänzend gelang.

Der Componist war außerordentlich zufrieden mit der Reproduktion seines Werkes, so daß wir alle Reiferen nur für die künstlerischen Leistungen des Genannten zu danken haben.
Der zweite Concerttheil brachte zwei Wendelsohnsche Tonbilder: „Ouverture zum Märchen von der schönen Melusine“ und „Ariale aus der unvollendeten Oper Lorelei“, welche bekanntlich zu den bedeutendsten Schöpfungen des genialen Meisters gehören. Die edlen Gedanken, die wunderbar schöne Form, die musterhafte Behandlung der Ausdrucksmittel fesseln und fesseln wir

Loose der Gold-Lotterie des König-Wilhelm-Vereins
zu Berlin. III. Serie à 2 Thlr., (Halbe Loose 1 Thlr.)
Hauptgewinn 15,000 Thlr.,
Ziehung am 13., 14., 15. December,
sind nur noch heute zu beziehen durch die
Expedition des Leipziger Tageblattes.

Morgen Sonntag Schluss!
Ausstellung und Verkauf
von
Original-Oelgemälden
von Künstlern der Münchener, Wiener und Düsseldorfer Akademie. Die
Ausstellung befindet sich im großen Saale des Hôtel de France, Hop-
platz, in Leipzig, und ist täglich zur freien Besichtigung geöffnet.
Aufenthalt kurze Zeit. F. Czislawsky, Kunsthändler aus Wien.
NB. Die Gemälde eignen sich ganz besonders für Weihnachtsgeschenke.

Unser reich assortirtes Lager
von
Anere Uhren mit Remontoir, mit Secondes
independant und Spiral Breguet,
Pariser Pendulen in Marmor u. Bronze,
Regulateurs mit und ohne Schlagwerk,
Genfer Musikern, 2 bis 8 Stück spielend,
Reiseweckern, Nacht- u. Ruckuf-
Uhren empfehlen wir der gütigen Beachtung.
Louis Ernst & Sohn
in Leipzig, Thomaskgäßchen 3.




Tanz-Cursus. C. Schirmer.
Beizinn am 10. Januar n. J. Dauer 4 Monate.

Ausverkauf zurückgesetzter Waaren
von **S. Buchold's Wwe.**
Sammet-Jaquets in echtem Zeiden-Sammet, mit Seide gefärbt, früher 25-45 Thaler, jetzt 15-20 Thaler,
Weisse Cachemire und Rips-Umhänge, Be-
duinen, Jäckchen, gehäkelte Rotonden, früher 8-15 Thaler, jetzt 2-5 Thaler,
Schwarze Rips-Tuniques, Umhänge, früher 15-20 Thl., jetzt 5-10 Thlr.,
Schwarze Cachemire-Rotonden, Tuch-Ja-
quets u. s. W., früher 4-8 Thaler, jetzt 2-4 Thaler,
um damit zu räumen.
Grimma'sche Str. 36, gegenüber dem Neumarkt,
im Parterre-Laden.

J. G. Albrecht,
30 Grimma'scher Steinweg 30.
Reich assortirtes Lager aller Sorten Uhren unter Garantie.

Damentaschen
in großer Auswahl zu billigen Preisen empfiehlt
Carl Kautzsch, Neumarkt 41.

M. Grundmann,
vormals **Saft,**
Auerbachs Hof Nr. 73,
empfiehlt **praktische Wintermützen** à Stück 1/2 - 2 Thlr.
Kuwärtigen Bestellungen unter man gefälligst das Kopfmass
beizufügen, und werden dieselben unter Nachnahme des Betrages
effectuirt. Emballage gratis.
Erlaubt mich ich Eltern auf mein reichhaltiges Lager von **Schülermützen** bekannter
Güte als vortreffliches Weihnachtsgeschenk aufmerksam.




Weihnachts-Ausstellung.
Friedr. Louis Tiede
empfiehlt
Portefeuilles-Waaren
in sehr reicher Auswahl.
Specielle Aufträge werden schnell und gut ausgeführt.
Geschäfts-Local: Salzgässchen, Naschmarkt-Ecke.

Die bei **G. Holz** in Leipzig erschienenen **Kriegs-Chronik** des deut-
schen **französischen Krieges 1870/71** (verbreiteter Sonder-Abdruck aus dem
Tageblatt) Preis 5 Ngr. ist stets vorrätig in der
Expedition des Leipziger Tageblattes.

H. G. Peine,
Grimma'sche Straße 31,
empfiehlt bei Weihnachtskäufen sein reichhaltiges Lager von
gefärbten und brodirten Gardinen in allen Breiten,
Rüll, Füll und Farlatan zu Kleidern,
Spizentücher, Notonden, Fanchons, Barben,
Schleier in allen Sorten,
Baschlicks für Damen und Kinder, Capotten,
die neuesten Stickereien in Kragen, Stulpen, Taschentüchern, Nöden, Streifen
Einsätzen zu den billigsten Preisen.

Zu
Weihnachts-Stickereien
empfehle ich in größter Auswahl
als: Schreibmappen, Documentenmappe
Brieftaschen, Portemonnaies, Cigarre-
etuis, Journalhalter, Visitenkartentaf-
chen etc., sowie eine große Auswahl von goldenen
und kleineren Galanteriegegenständen, als: **Garderobehalter, Uhrhalter, Feuerzeug**
Schlüsselhalter, Tabak- und Cigarrenkästen und eine Menge andere niedliche Artikel
billigsten aber festen Preisen.

Wilh. Kirschbaum,
Nr. 19. Neumarkt Nr. 19.
Zu Papparbeiten
empfehlen unter großes Lager von **Buntpapieren** aller Art, Goldborden, Silberborden, in
Bildern, Abziehbildern, Theaterdecor., Parquets, Ziegelfeins, Wärmepap., Tapete, Modellirpapiere
Pappen in allen Stärken.
L. Bühle & Co., Klostergasse Nr. 14.

S. Buchold's Wwe.
empfiehlt fortwährend frisch aus Arbeit kommend
Winter-Mäntel in eleganten feinen Façons und Ausführung,
Lange Winter-Paletots in guten decatirten Stoffen, unten
herum reich besetzt, zu 5 Thlr., 5 1/2, 6, 6 1/2, 7, 8 bis 10 Thlr.,
Sammet-Mäntel, Rad-Mäntel, Abend-Mäntel,
Costümes für Promenade und Haus, **Kinderpaleots,**
Capot-Tücher, Baschlicks in reichhaltiger Auswahl
zu billigsten Fabrikpreisen.
S. Buchold's Wwe., Grimm. Str. 36, 1. Etage.

Zu bevorstehendem feste halten wir unser Lager von:
Damenhüten, rund und Capot,
Händchen, Coiffuren, Baschlicks,
Kapuzen, Ballblumen, Blumen,
Strauß- und Fantasiefedern, Schleiern,
Cravatten und Haarschleifen, Tülls,
Blonden, Bändern etc.
einer geneigten Beachtung bestens empfohlen.
Keller & Lange,
Neumarkt 4, 1. Etage.
Die so beliebten **Capott-Tücher**, an Stelle der **Baschlicks**, sind wieder vorrätig.




Mad. Charles Gebauer,
Couturière en robes et confections,
erlaubt sich die ergebene Anzeige zu machen, daß sie hier **Schützenstraße 20-21**
ein **Magazin für Damen-Toiletten** etabliren wird. Die Aufweisung
der Deutschen aus Paris zwang sie ihr seit 16 Jahren bestandenes Etablissement zu
verlassen. Sie hofft, gefüllt auf die langjährigen Erfahrungen, welche sie in Paris
gesammelt, dasselbe Vertrauen hier zu finden, welches sie dort genossen hat und bietet
daher um recht viele schätzbare Aufträge.

Ausverkauf.
Wegen Aufgabe des Geschäftes erlaube ich zu billigen Preisen **Angora und Lama-Tücher**
Wäids und Reise-Decken, die wollene Kleiderstoffe, Jaconets, Moirés, Belovets
Chlipse etc.
Wilhelm Riese, 4 Grimma'sche Straße 4, 1. Etage.
Nützliche Weihnachtsgeschenke.
Baschlicks für Damen und Kinder,
Kopfschawls - Buckskinhandschuhe,
gebäfelte Unterröcke - Shawls,
Moiréschürzen und Corsets empfiehlt billigt
Café français. A. Steiniger.
Hierzu vier Beilagen.

Die sächsische Thronrede.

Es geschähe nicht ohne Absicht, daß erst heute die Thronrede... Die Thronrede hat ihre völlig befriedigenden Eigenschaften...

Was in der Thronrede gesagt ist von den angeblich ersprießlichen Erfolgen der ersten evangelischen Landesynode, hat nicht minder in vielen Kreisen nur geringen Beifall gefunden...

Daß der Vorschlag über die mit einer neuen Organisation der Verwaltungsbehörden im Zusammenhang stehende Revision der Gemeindefestsetzung wiederum die bei solchen Gelegenheiten hierländs herkömmlichen Einschränkungen enthält...

Das ist es, was wir über die Thronrede sagen und versprochen haben; sollte der Verlauf des Landtages die Ueberzeugung hervorbringen, daß wir in dem einen oder dem andern Punkte zu schwarz gesehen, so würden wir uns dessen nur von ganzem Herzen freuen.

Tagesgeschichtliche Uebersicht.

Der neueste Reichs-Anzeiger veröffentlicht das Gesetz, betreffend die Bildung eines Reichs-Kriegsschatzes, aus welchem wir ebenfalls die wichtigsten Bestimmungen wiederholen...

vergestalt geleistet werden, daß gerechnet wird: das zehn-Mark-Stück zum Werthe von 3 1/2 Thlr. oder 5 fl. 50 Kr. süddeutschen Währung...

Die ministerielle „Verklärung Provinzial-Correspondenz“ spricht sich über die Beschlüsse des Reichstages im Betreff des Reichs-Schatzes und die Bewilligung des bisherigen Pausch-Quantums auf drei Jahre in einem längeren Artikel aus...

Bei der Vorlegung des Reichshaushalts beantragte die Regierung statt eines im Einzelnen festzusetzenden Ausgaben-Etats für das Reichsheer die weitere Bewilligung des Gesamtbedarfs in der bisherigen Weise...

Das in Berlin erscheinende kirchliche Journal „Germania“ ist laut Bekanntmachung des Oberpräsidenten von Schlesien-Vorbringen daselbst verboten worden...

tags zum 12. December einberufen. Cultusminister v. Lutz wird nach seinem Auftreten im Reichstage einen harten Strauß mit der kirchlichen Mehrheit der zweiten Kammer zu bestehen haben...

Der Münchener Erzbischof soll die Absicht haben, den Minister v. Lutz wegen seiner im Reichstage gehaltenen Reden zu excommuniciren...

Das alte Rögeln der Demokraten in den Einzellandtagen scheint wieder losgehen zu sollen. In der Stuttgarter Abgeordnetenkammer wurde am 7. December der Abg. Probst, Desterlein, Streich, Bollmer, Döpf und Genossen eine Resolution eingebracht...

Rudolph Genée's vierte Vorlesung: „Macbeth.“

* Leipzig, 6. December. Wie bei seinen früheren Vorlesungen, so gab Genée auch am letzten Abend, welcher Shakespears „Macbeth“ behandelte, in seinem Vortrage vor Allem die Grundlinien des betreffenden Drama in solcher Schärfe und Klarheit, daß der Hörer einen vollen Einblick in die Composition erhielt...

In dem dramatischen Vortrag der Hauptfiguren vermischen wir ungern die große Scene des Macduff im vierten Acte, obwohl die Hauptpunkte derselben vom Redner angebeutet wurde...

Dresdner Börse, 6. December. Societäts-Act. — 9. Dresdner Feuerberf. - Aktien pr. Stück Thlr. — 6. Thobische P.-A. — 8. Dresden P.-A. — 100. Aktien-Verf. - 100. Aktien-Verf. - 100. Aktien-Verf. - 100.

Vertical text on the left margin, including words like 'Streifen', 'Cigaretten', 'Tageblatt', 'Anzeiger'.

Vertical text on the right margin, including words like 'Anzeiger', 'Tageblatt', 'Dresdner Börse'.

Billige Jugendschriften.

Für das Alter von 12-14 Jahren.
Niedergeräth, N. Landschafts- und Sittengemälde, Thier- und Pflanzenbilder. Für die reifere Jugend Mit 8 color. Bildern. Cart. Statt 1 1/2 Thlr. für nur 17 1/2 Ngr.
Das Paradies in der Wüste. Schilderungen und Erlebnisse aus den Prairien, dem Urwalde und der Wüste Amerikas. Vom Verfasser des Scalpjäger. Mit 7 Farbendruckbildern. Cart. Statt 1 1/2 Thlr. für nur 17 1/2 Ngr.
Stein, A., (R. Springer.) Die letzten Tage von Pompei. 356 Seiten stark. Mit 4 Bildern. Eleg. geb. Statt 1 1/2 Thlr. für nur 17 1/2 Ngr.
 — Cooper, Lederstrumpf-Erzählungen. 350 Seiten stark. Mit 6 Bildern. Eleg. geb. Statt 1 1/2 Thlr. für nur 17 1/2 Ngr.
 — Die Sklavensünder. Nach dem Engl. des Captain Mayne Reid. 328 Seiten stark. Mit 5 Bildern. Eleg. geb. Statt 1 1/2 Thlr. für nur 17 1/2 Ngr.
 — Cooper's Seegemälde. 352 Seiten stark. Mit 6 Bildern. Eleg. geb. Statt 1 1/2 Thlr. für nur 17 1/2 Ngr.
 — Joanhoe. Nach Walter Scott's Roman für die reifere Jugend bearbeitet. 339 Seiten stark. Mit 5 Bildern von G. Bartsch. Eleg. geb. Statt 1 1/2 Thlr. für nur 17 1/2 Ngr.
 — Die Puritaner. Nach Walter Scott's Roman für die reifere Jugend bearbeitet. Mit 5 Bildern von G. Bartsch. 356 Seiten stark. Eleg. geb. Statt 1 1/2 Thlr. für nur 17 1/2 Ngr.
 — Klostler und Abt. Nach Walter Scott's Roman für die reifere Jugend bearbeitet. 384 Seiten stark. Mit 8 Bildern von G. Bartsch. Eleg. geb. Statt 1 1/2 Thlr. für nur 17 1/2 Ngr.
 — Quentin Durward. Nach Walter Scott's Roman für die reifere Jugend bearbeitet. 355 Seiten stark. Mit 6 Bildern von G. Bartsch. Eleg. geb. Statt 1 1/2 Thlr. für nur 17 1/2 Ngr.
 Zu haben Universitätsstraße 20 bei

Franz Ohme.

Spottbillig.
Schiller's
 sämtliche Werke mit Biographie und 2 Stahlstichen in schöner Taschen-Ausgabe.
 in 3 elegante Glanzleimwandbände gebunden für nur 1 $\text{R} \text{ 5 } \text{N}$,
 in 6 elegante Glanzleimwandbände gebunden für nur 1 $\text{R} \text{ 15 } \text{N}$,
 sind bei Unterzeichnetem in verschiedenen Farben der Einbände zu haben.
Carl Zieger, Neumarkt Nr. 7.

Vorrathig bei **Heinrich Matthes**, Schillerstraße Nr. 5:

Die **Heilung der Hämorrhoiden** oder der Hämorrhoidalproctus auf dem Mastdarme, der Schleimhaut der Nase, der Nase und der Schleimhaut der Lunge nebst ihren Symptomen, als: Magenrücken, Sodbrennen, Hämorrhoidal-Kolik, Leber- und Milz-Anschwellung, Appetitlosigkeit, unregelmäßiger Stuhlgang, Kreuzschmerzen, Nerven in den Lenden, Kolikschmerzen, Schwindel, Angst, Urinbrennen, Ausschlag, Salzfluß, Hypochondrie, überliefender Fußschweiß etc. und deren Ausgang in volle Genesung, mit Berücksichtigung der Wolff'schen Curmethode von **Dr. Tobias**. Preis 7 1/2 Ngr.
 Im Verlage von J. G. Lindel erschien soeben und ist vorrathig in der Buchhandlung von **Vaul Wegling**, Windmühlenstraße 41:
Ch. H. Weiss's System der Aesthetik nach dem Collegienhefte letzter Hand herausgegeben von Prof. Dr. Rud. Seydel. 8. 13 Bgn. $\text{R} \text{ 1 } \text{G}$.

Grosser Ausverkauf.
 Bilderbücher etc. in größter Auswahl zu fabelhaft billigen aber festen Preisen.
10 Bilderbücher in gediegene Auswahl, elegante Ausstattung, für nur 1 Thlr.,
12 do. in feinste Auswahl, nur 2 Thlr., zu haben bei
G. Stangel, Kupfergäßchen.

Gchte Briefmarken für Sammler zu sehr billigen Preisen, dabei kleine Sortimente (10 Stück verschiedene seltene, theils überseitsche Marken in Couvert für 1 Thlr.) als **Weihnachtsgeschenke** passend, empfiehlt
Paul Hessling, Windmühlenstraße 41.

Zum Besten der Invaliden u. der Hinterlassenen.
König Wilhelm-Verein.
 Ziehung der Geld-Lotterie III. Serie beginnt nächste Mittwoch Gewinne 15000 R bis abwärts 4 R 1/2 Loose à 2 R , 1/2 Loose à 1 R offerirt die amtliche Generalagentur genannten Vereines **Carl O. N. Biedner**, Petersstraße 15.
 Eine Engländerin, der deutschen Sprache vollkommen mächtig, wünscht an Kinder u. Erwachsene Unterricht zu ertheilen à 5 R die Stunde. Adr. abzugeben unter No. 54 bei D. Klemm, Universitätsstr.

Preussische Renten-Versicherungs-Anstalt.

Mit dem Ablauf des Jahres 1871 sind die den Renten-Versicherungen für die Jahresgesellschaften 1841, 1851 und 1861 beigefügten Coupons verbraucht, und es sollen nunmehr in Gemäßheit des §. 27 der Statuten neue Coupons für die nächsten 10 Jahre pro 1872/81 ausgegeben werden.
 Die Inhaber von Renten-Versicherungen der Jahresgesellschaften 1841, 1851 und 1861 fordern wir deshalb auf, ihre Renten-Versicherungen bei den betreffenden Haupt- oder Special-Agenten der Anstalt, oder bei unserer Haupt-Casse in Berlin (Mohrenstrasse No. 59) gegen Empfangsbescheinigung einzureichen und demnächst innerhalb längstens 3 Monaten mit den neuen Coupons gegen Zurücklieferung der mit Quittung zu versehenen Bescheinigung wieder in Empfang zu nehmen.
 Sollte die Zustellung der neuen Coupons durch die betreffenden Agenten in 3 Monaten, von der Einlieferung der Renten-Versicherung an gerechnet, nicht erfolgen, so liegt es den Interessenten ob, hiervon binnen weiteren 4 Wochen der unterzeichneten Direction Anzeige zu machen, widrigenfalls die Interessenten sich etwa entsetzende Nachtheile und Verzögerungen selbst zuzuschreiben haben. — Berlin, den 24. November 1871.

Direction der Preussischen Renten-Versicherungs-Anstalt.
Die Haupt-Agentur f. d. Königreich Sachsen.
Julius Meissner.

Gersdorfer Steinkohlenbau-Verein.

Da auf die zur öffentlichen Subscription aufgelegten 500,000 Thlr. Actien des Gersdorfer Steinkohlenbau-Vereins über **Eine Million Thaler** gezeichnet worden sind, so hat Reduction der gezeichneten Actien so stattfinden müssen, daß 1 bis 5 gezeichnete Actien voll, 6 bis 10 gezeichnete Actien mit fünf Stück, 11 und noch mehr gezeichnete Actien mit vierzig Procent, bei der Berechnung ausfallende Bruchtheile für voll gerechnet, gewährt werden.
 Auf jede gezeichnete Actie sind an derjenigen Zeichnungsstelle, an welcher die Actie gezeichnet worden ist, in der Zeit **vom 25. November bis spätestens 10. December d. J.** gegen Empfangnahme von Interimscheinen und Rücknahme resp. Anrechnung der geleisteten Caution **25 Thaler** baar einzuzahlen.
 Gersdorf, den 21. November 1871.
Der Comité zur Begründung des Gersdorfer Steinkohlenbau-Vereins.
 Im Auftrage:
Hdr. F. A. Geyer in Chemnitz.

100 Visitenkarten 15 Ngr. — Durchgang d. Kaufhalle.

Peruanischer Guano.

Unser 7. Bericht über rohen und aufgeschlossenen Peru-Guano wird Anfang Januar a. f. erscheinen und alldann direct von uns, sowie von allen resp. Guanohandlungen Deutschlands, der Schweiz, Dänemarks, Schwedens, Norwegens etc. gratis und franco zu haben sein. Unsere resp. Herren Kunden und sonst sich dafür Interessirte wollen uns förderndst aufgeben, welche Anzahl unserer Berichte sie zur Vertheilung an ihre Abnehmer wünschen.
Hamburg, Emmerich a. Nh., Copenhagen im December 1871.

Ohlendorff & Co., alleinige Importeure des Peru Guanos und ausschließliche Fabrikanten des aufgeschlossenen Peru Guanos für Deutschland, die Schweiz, Dänemark, Schweden, Norwegen und Rußland.

Spielwaaren-Ausstellung

von **Carl Thleme**,
 Thomasgässchen No. 11.
 Grösste Auswahl der neuesten und beliebtesten **Spielwaaren** zu billigst gestellten Preisen.

Puppen-Ausstellung Gr. Fleischergasse 26 part. **F. Schweiger.**

Puppenleiber, Puppenköpfe, Täuflinge, sogenannte Schreikinder, empfiehlt billigst en gros und en détail **J. A. Schumann**, Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 17.

Die Weihnachts-Ausstellung

von **Minna Kutzschbach**, bietet in reichster Auswahl **fein gekleidete Puppen und elegante Puppenkoffer**, das Neueste von belebenden und unterhaltenden **Selbstbeschäftigungs-Spielen** für Knaben und Mädchen, sowie überhaupt alle Arten Spiele und Spielwaaren für Kinder jeden Alters. Gleichzeitig habe ich einen **Ausverkauf** des vorjährigen **Puppen- und Spielwaaren-Lagers** eintreten lassen.

Ausstellung und Ausverkauf befinden sich in meinem Neglocale: **Reichsstraße 55 (Sellers Hof) im Hofe.**

Hermann Rumlers Kleidermagazin 41. für Herren u. Knaben, Nicolalstrasse 41, empfiehlt in größter Auswahl moderne Winter-Kleider, Paletots, Jaquets, Joppen, Reinkleider und Westen, feine Schlafrode.

Elfasser Woll-Schuhe.

Das Beste um warme Füße zu erhalten sind diese Schuhe, welche von Herrn Dr. Friedrich Hofmann durch die Gartenlaube empfohlen. Dieselben sind für jeden Stand und jedes Alter, in und über die Fußbedeckung, für Contor, Stube oder Kutschboden; es sind die ersten hier am Plage und finden allgemeine Anerkennung durch Güte und Billigkeit, und sind der Gesundheit zuträglicher als aller Jacobi'scher Königsstr. u. f. w. und zu haben bei **J. C. Kirchner**, Dr. Blumenberg.

Italienisch. u. Clavier-Unterricht ertheilt **Rosi Benporat-Rox**, Sternwartenstr. 38.
Unterricht im Franz., Ital., Spanisch und in den alten Sprachen. Antonstraße Nebengeb. 1. Et. **R. Schmidt**

Engl., franz. und italienischen Unterrichts ertheilt **H. G. Wilhelm**, Nicolalstr. 13, 2.
Gebieg. Clavier-Unterr. u. Harmonik erth. ein Conservat. Adr. O. H 17. d. d. Exped. d.

Gründl. Clavier-Unterricht wird von **Dame** ertheilt. Adr. bittet man bei Frau Dr. Universitätsstraße 7, 1. Etage niederzulegen.

Zwickau Hentschel & Sohn

Banckgeschäft.
 Ein- und Verkauf von Kohlen-Actien
 in Zwickau
 empfehlen sich zum Ein- und Verkauf von Kohlenbau-Actien des Zwickauer und Lugauer Rayons, zur provisionfreien Einlösung **Platzcoupons** und zur Uebernahme **Aufträgen** für Banck- und Wechselbrände.

HERMANN OEHM

Advocat und Notar, bisher in Annaberg **DRESDEN.**
Expedition: Landhausstrasse No. 1
Wohnung: Lindenaustrasse No. 1
 Zweiggeschäft in Annaberg.
 empfiehlt sich zur Besorgung von Rechtslegenheiten.

Die Annoncen-Expedition

Haasensteln & Vogler, Planen'scher Platz Nr. 6, 1. Etage in Leipzig
 vermittelt zu Originalpreisen und ohne Kosten für Offertbriefe, Porto u. Zeitungs-Anzeigen in alle Blätter der Welt.

Correctur

von Druckbogen juristischer Werke übernimmt **Hiesiger Jurist** und bietet gefällige Offerten C. B. H 42. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Fabrik für Helzungs-Anlagen, Gas- u. Wasserleitungen

von **J. C. O. Fricko**, Berlin Alte Jacobstraße 78.
 Einrichtungen nach den neuesten technischen Fortschritten in solider und eleganter Ausführung von **Wasserleitungen** mit Alt- und Mitteldruck und neuer **Dampfmaschinen** mit Kupferarmen und **Dampfkesseln** für directe und abgehende Dämpfe, **Belüftungen** mittelst **Calorifer** für Kellern, Wohngebäude, Treppenträume, Formlösen u. f. **Gas- und Wasserleitungen**, complet, alle dazu nöthigen Requisitionen einzeln.
Kostenanschläge gratis.
 Vertreter für Leipzig und Umgegend Herr Ingenieur **Ferdinand Walter** Leipzig, Wintergartenstraße Nr. 14

Haar-Armbänder, Uhrketten

Ringe etc. werden angefertigt, angefertigt, **Zöpfe** von 7 1/2 R an, Markt (Café national) 3. Etage.

Eine **geübte Friseurin** empfiehlt sich den ehrten Damen. Grimma'scher Steinweg Nr. 10 im Gewölbe des Herrn Fischer zu erfragen.
 Empfehlung: Herrenkleider, neu wie resp. resp. pünctlich u. gut besorgt Carlstraße 7, IV. Hof

Moderne Herren- und Kinder-Garderoben, wie alle Umarbeitungen und Reparaturen werden prompt und billig angefertigt Hainstraße 7, I. Hof

Eine ganz geübte **Schneiderin** empfiehlt sich zur Anfertigung aller **Damen-garderobe** bei billiger Bedienung und zu Hause auch in feinen Familien im Hause auch Besondere Adressen unter C. H 9 bietet man der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Putz, sowie alle **Damen-u. Kinder-garderobe** wird geschmackvoll gefertigt auch modernisirt. Lernende für Maschinenarbeiten und Schneider werden fortwährend angenommen bei **A. Gressler**, Reichsstr. 51, I.

Oberhemden

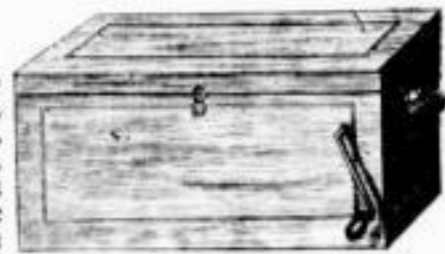
nach Maß, so wie jede **Wäsche** wird nach Arbeit und billig gefertigt bei **Rosa verw. Lazak**, Brüderstraße Nr. 9, I., im Bürgergarten.

Bilder- und Spiegelrahmen

werden sauber und billig angefertigt, sowie Rahmen neu verguldet bei **Theodor Sünzel**, Berggasse 10, Schützenstraße Nr. 6.

P. J. Hahn & Co., Harmonikafabrikanten, Colonnadenstraße Nr. 24.

Größtes Lager aller Sorten langer und viereriger Harmonikas in bekannter bewährter Güte zu außerordentlich billigen Preisen. Bedeutende Auswahl in Melodions zu nachstehenden Preisen: Mit 1 Stück zu 4, 5 u. 6 fl. . Mit 6 Stück zu 7, 8, 9, 10, 12 fl. . Dieselben auch mit Tremolo. 8 Stück spielende zu 13, 15, 20, 25 fl. das Stück. Harmonikas mit Klaviertastenspiel und italienischen Bittertönen. Harmonikas mit 6 Tasten à 25 fl. , 8 Tasten à 1 fl. , 10 Tasten à 1 fl. 5 fl. . Dieselben Sorten mit Register zu 1 1/2, 2 u. 3 fl. , sowie alle Sorten Kinderharmonikas. Rundharmonikas zu jedem Preise. Schulen zur schnellen und leichtesten Erlernung ohne Hilfe eines Lehrers werden gratis beigegeben. **Bandonions** (aromatische Harmonika) siehe Extra-Insertat. Reparaturen von Harmonikas und Melodions werden schnell und billig gefertigt. Während des Christmarktes Mitte im Mittelgang, durch Firma kenntlich.



Bestände für Stickereien,



in verschiedenen Mustern, poliert und antik, als Kleider-, Handtuch-, Schiffs-, Schwamm-, Pfeifen- und Uhrhalter, Brief- u. Bettungsmappen, Fußbänken, Fed., Bücherbrechen u. s. w., Einrahmungen von Bildern

Stickereien werden bei großer Rahmen- und billig einrahmt.

H. Förster,

Brühl 28, Brühl 28, und Bilderrahmen-Geschäft.

Stickereien

Polen, Posenträger, Kuffissen, Gürteln werden sauber und geschmackvoll garniert. **Neppenhagen**, Nicolaisstraße 13, vis à vis dem Goldbahngehäusen.

Handschreiberei (nach Holtz)

F. Schweiger, Nr. 10 Neufriedhof Nr. 10, ist bestens empfohlen.

Placéhandschuh-Wäscherei

Nr. 17a, 1. St. links (Winden-Apothek). Handschuhe werden binnen 1/2 Stunde Handschuhe in allen Farben gewaschen und abgefärbt. Solche in allen Farben schön gefärbt.

Wäsche wird sauber gewaschen und geplättet, ist mit ausgebeffert Place de repos F 2 Tr.

Reifen- und Tafelwaagen

genau Construction, Reparaturen werden billig und schnell ausgeführt. **S. H. Jörß**, Turnerstraße Nr. 6.

Fenster und Türen

zu verschließen, empfehle ich Luftzug-Abstreifer, erhebt mich auch selbst einzulegen. **H. Ray**, Tapezierer, Monerg. 5, 3. St.

Reifen- und Koffermacherei

Reifen und Koffer werden nach jeder Angabe schnell und billig angefertigt. **Promer**, Nr. 14.

Reifen- und Maschinen

Reifen und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen

Reifen und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen

Reifen und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen

Reifen und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen

Reifen und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen

Reifen und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen

Reifen und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Das reellste Mittel, das Ausfallen der Haare zu verhindern, ist die von mir erfundene und gefertigte, ärztlich geprüfte, nervenstärkende **Arnika-Pomade**.

Vermöge der darin enthaltenen Pflanzenstoffe wirkt dieselbe so vorteilhaft auf den Haarboden, daß das Ausfallen verhindert und der neue Wuchs gestärkt wird, daher sie allen Haarleidenden wahrhaft empfohlen werden kann, à Flacon 5 fl. .

Zugleich empfehle ich meine neu erfundene **Arnika-Seife** zur Conservirung und Belebung der Hautthätigkeit, erfolgreichstes Mittel gegen vergelbte und abgestorbene Haut, so wie zur Erhaltung eines schönen Teints, à Stück 5 fl. .

H. Backhaus, Grimm. Straße Nr. 14. Zur Bequemlichkeit meiner geehrten Abnehmer halten ferner Lager die Herren **Gebrüder Augustin**, Reiser Straße 15, **Louis Rohmann**, Dresdener Straße 38, **Walter Fischer**, Grimma'sche Straße 24, **Eduard Fabinger**, Brühl 50.

Rosenduft, feinstes Parfüm u. als Weihnachtsgeschenk passend, ist nur echt zu haben bei Dr. A. L., Kreuzstr. 6, III.

Zu Weihnachtsgeschenken passend empfiehlt ihre **Toilettenartikel** **Minna Kunz**, sonst J. G. Fichtner, Reichstraße 48.

Wachsstock in weiß, gelb und decorirt, Christbaumlichte in Wachs, Stearin und Paraffin, Figuren in Wachs und Seife, seine Parfümerien und Toiletten-Gegegenstände empfiehlt **Minna Kunz**, sonst J. G. Fichtner, Reichstraße Nr. 48.

Besonders empfehlenswerthe Neuheiten, Cache-pots in Auswahl, Kammerdiener-Tischchen mit jap. Malerei, Fruchtkörbchen do., Englische Nadel-Etuis, Visitenkartenhalter in echter Bronze, Petroleum-, Nacht- u. Cigarren-Lämpchen, Chinesische Räucher-Lampen, Doppel-Stellspiegel, Haselholz-Staffeleien zu Photographien, Perry's Patent-Crayons **C. Albert Bredow** bei im Mauricianum.

Passendes Weihnachtsgeschenk! Neuer verbeffert Spieltischdiener. Eleg. u. praktisch, billig u. notwendig. **Von Metall u. edel bronziert**. Nr. 1. **Luzus-Spieltischdiener** mit Leuchter 4 fl. 10 fl. . Nr. 2. **ditto ohne Leuchter** 3 fl. 20 fl. . **Secunda-Spieltischdiener ohne Leuchter** 3 fl. per Paar. 2 Stück an einen Tisch geschraubt, halten denselben frei von Gläsern, Feuerzeug, Aschebecher, Geldtäschchen, ohne je der Gefahr des Umfallens genannter Gegenstände ausgelegt zu sein. Zu beziehen für Export, Hotels, Restaurationen, Gaudhaltungen unter Nachnahme oder Einzahlung des Betrages. Emballage zum Rollenpreis. Verkauf bei **Theodor Pätzmann**, Hoflieferant, Schillerstraße, und **Lechla's Commissions-Waaren-Lager**, Nicolaisstr. 13, I.

Das Herren-Garderobe-Magazin 59 Grimma'scher Steinweg 59 **Berkowitz & Kornblum** empfing wieder eine große Sendung eleganter **Schlafröcke** in Double, Ratine, Rotine, Flocon, Lama u. u. empfehlen wir solche, passend zu Weihnachtsgeschenken, in allen Größen und Farben von 3 1/2, 4, 5, 8, 12, 16 Tlhr. Gefasste u. später nicht passende Gegenstände werden auch bereitwillig nach dem Beste umgetauscht. Bedienung streng reell. **Berkowitz & Kornblum**, 59 Grimma'scher Steinweg 59. Zweites Lager: 24 Petersstraße 24.

15 Ngr. pr. Stück moderne, garnirte, runde **Damen- und Mädchenhüte** empfehlen **Gebrüder Hennigke**, Gutfabrik, Grimm. Straße.

Reifen- und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Für die Herren Bauunternehmer! Von den einfachsten **Biscuit** bis zu den feinsten **weißen Wiener Oefen** sind zu den billigsten Preisen zu haben bei **Robert Mattern**, Töpfer in Reitzg bei Wurzen.

Eiserne Klapp-Bettstellen, solid und dauerhaft, von 3 Tlhr. an empfiehlt **C. G. F. Engelhardt**, Kochs Hof.

Ich empfehle meine **Gussstahl-Platten**, passend zu Weihnachtsgeschenken, in allen Größen. Auch werden alle angenommen, auch schmiedeeiserne Stähle in allen Größen vorrätig à 3 fl. an. **A. Kahnt**, Flogplatz 29.

Neueste und billigste Damen-Schmucks empfiehlt **T. O. Vieweg**, Neumarkt 41 (Große Feuerzettel).

Damen-Taschen in größter Auswahl zu billigsten Preisen **Max Katz**, Nr. 6 Thomaskäpchen Nr. 6.

Schlittschuhe in größter Auswahl empfiehlt **Julius Tauber**, Peterstr. 24.

Schaukelpferde in größter Auswahl, naturell und glatt, empfiehlt **H. Köpcke**, Rogplatz 13, zwischen der Hof- und Königstraße. Gebrauchte werden neu gefasst und angeschirrt.

Großes Papier-Waaren-Lager am Markt Nr. 8. Theaterpl. Nr. 3 **M. Anian-Bennowitz**.

Das Herren-Garderobe-Magazin 59 Grimma'scher Steinweg 59 **Berkowitz & Kornblum** empfing wieder eine große Sendung eleganter **Schlafröcke** in Double, Ratine, Rotine, Flocon, Lama u. u. empfehlen wir solche, passend zu Weihnachtsgeschenken, in allen Größen und Farben von 3 1/2, 4, 5, 8, 12, 16 Tlhr. Gefasste u. später nicht passende Gegenstände werden auch bereitwillig nach dem Beste umgetauscht. Bedienung streng reell. **Berkowitz & Kornblum**, 59 Grimma'scher Steinweg 59. Zweites Lager: 24 Petersstraße 24.

15 Ngr. pr. Stück moderne, garnirte, runde **Damen- und Mädchenhüte** empfehlen **Gebrüder Hennigke**, Gutfabrik, Grimm. Straße.

Reifen- und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Reifen- und Maschinen teilt gut und billig. **Kauser**, Neuburger Str. 16, Hof 1.

Zum bevorstehenden **Weihnachtsfeste** hält bestens empfohlen sein wohlfortirtes Lager in Herren- und Damen-Garderobe, sowie eine große Auswahl in Knaben-Paletots, zu Weihnachtsgeschenken passend, und verspricht die billigsten Preise **Nicolaisstraße 42. C. Dreifürst**.

Respirator-Kapuzen, 15 Ngr. pr. Stück, im Feldzug 1870/71 als



praktisch anerkannt, unter jeder Kopfbedeckung zu tragen und als Haus- und Reiseumzüge zu benutzen.

Respiratormützen für Herren, Qualität extra 2 fl. , I. 1 fl. 20 fl. , II. 1 fl. bis 1 1/2 fl. .

Respiratormützen f. Knaben, wasserdicht, à 1 fl. 10 fl. empfehlen **Gebrüder Hennigke**, Gutfabrik, Grimma'sche Straße.

Woldemar Simon, Grimm. Strasse 22, 1. Etage, empfiehlt:

	Dtzd.	Stück
Oberhemden von Shirting	10	— 25
Oberhemden von Leinwand	15	— 17 5
Nachthemden v. Shirting u. Leinw.	11	— 27 5
Militairhemden v. Shirt u. Leinw.	16	— 110
Herrenkragen von Leinwand	11	— 3 5
Herrenmanschetten von Leinwand	2	— 5
Hemdeneinfäße v. Shirt u. Leinw.	1	— 3 5
Faschentrücker v. Shirting u. Leinw.	—	— 2
Unterjacken v. Barchent u. Flanel	14	— 1 5
Unterhosen v. Leinen u. Baumwolle	10	— 25

Herrenwäsche, Damen- und Kinderwäsche wird nach Maass oder Probe schnell, sauber und billig angefertigt, auch wenn die Stoffe dazu gegeben.

Oberhemden und Tricotagen empfiehlt **Ernst Leideritz**, 15. Grimm. Straße 15.

Unterkleider von **Gesundheits-Krepp** von **Strahl-Siebenmann** in **Bofingen**, ein vorzügliches Schutzmittel gegen Erkältungen, Katarrhen, Rheumatismen u. von namhaften Ärzten empfohlen. Alleiniges Depot für Leipzig bei **Chr. Gottfr. Böhne sen.**

als Weihnachtsgeschenk passend **'z jopovjsewovJ** bedienung reell **'z jopovjsewovJ**

Kapuzen in allen Größen, so wie Veränderungen vertragen Damenhüte empfiehlt geschmackvoll und billig **Marie Müller**, Raschmarkt, Börsengebäude.

Puppen in großer Auswahl billig zu verkaufen. Angelleider und mit Haarfrisur à St. von 6 fl. an bis 3 fl. **Ratharinentstraße Nr. 2, III.**

Angefangene u. fertige Stickerelen. hauptsächlich Schuhe in Wolle, Perlen und Application gearbeitet, empfiehlt in großer Auswahl zu den billigsten Preisen

P. O. Pratorius, Salzgäßchen.

Zugleich bringe noch mein gut assortirtes Lager in Fransen, Bändern, Knöpfen, Wollen, sowie allen Posamenten in freundliche Erinnerung.

Fransen

in Seide und Wolle.

Besätze

in allen Sorten

empfehlen in großer Auswahl

Albrecht Dittrich,

Grimma'sche Str. 28. — Ecke der Nicolaisstraße.

O. W. Fischer,

Strumpfwaren-Lager

en gros. en détail.

14 Nicolaisstraße 14.

Winter-Schuhe

für Damen und Herren in Filz, Leder und Tuch ferner als Neuheit:

Berlepsch-Winterschuhe praktisch und dauerhaft, zu billigen aber nur festen Preisen.

Wilh. Kirschbaum, 19. Neumarkt 19.

Balk- u. Theater-Fächer

neueste Muster in reichster Auswahl, elegant und billig, pr. Stück von 5 ₰ bis 10 ₰.

Wilh. Kirschbaum, 19. Neumarkt 19.

Weißentfeller und Franzensbader

Schuhlager

F. Kieselich,

14 Rosßplatz 14,



empfehlen für Damen und Kinder Schuhe und Stiefel bei reichhaltiger Auswahl in so vieler eleganter Arbeit zu billigen Preisen.

NB. Besonders mache ich auf die neuangekommenen Franzensbader feinen, zu Weihnachtsgeschenken passenden Stiefel für Damen und Kinder gef. aufmerksam.

Kindersophas und Stühle,

gepolstert und in gehobener Holz mit Rohr nebst Armlehnenstühlen und Tischen empfiehlt billigst C. Lehmann, Tapezierer, Petersstraße 40.

Fauteuils und Lehnstühle,

für Stickerien sich eignend, zu Weihnachtsgeschenken, sowie auch Nachstühle empfiehlt C. Lehmann, Tapezierer, Petersstraße 40.

Von einer der ersten Fabriken Deutschlands wurde mir ein Commissionslager von vorzüglichstem

Prima-Benzin,

Prima-Glycerin

übergeben. Ich empfehle diese Präparate sowohl Wiederverkäufern in jedem Quantum, als auch in abgepackten Gläsern für Consumenten.

Bei ausgezeichnetster Qualität bin ich in den Stand gesetzt, sehr billige Preise stellen zu können. Minna Kunz, Reichstraße Nr. 48.

Trockener Torf,

Altenburger, ist wieder angekommen beim Kohlenhändler Schiffmann, Lehmanns Garten

Brandiger Stückkohlen-Lieferung, sehr gut brennend, mit Steinkohlen untermengt, auch für Neubauten und Ofen auszubereiten, wird die Kuhre (zu 9 Tonnen) für 6 ₰ u. (12 Tonnen) für 7 ₰, auch halbe Fuhrn nach Leipzig geliefert. Gef. Aufträge werden angenommen

Sporengäßchen Nr. 6 portiere, Königplatz im Cigarrengeschäft im blauen Hof, Pflanzstraße Nr. 20 portiere, 2. Thür, Gerberstraße Nr. 44, Restauration.

Auch liegen dort Proben zur Ansicht.

No. 43 El Globo No. 43

eine ganz vorzügliche

Vier-Pfennig-Cigarre

Grimma'scher Steinweg Nr. 9

(Goldenes Einhorn).

Spirituosen-Fabrik

C. A. Schirlitz, Ulrichsstraße Nr. 21, empfiehlt und verkauft im Ganzen und Einzelnen doppelten und einfachen Branntwein, Spiritus, Rum, Groq und Vunsch-Ossenz.

Weihnachts-Verkauf

In meinem Engrosgeschäft deutscher und englischer Kleiderstoffe Reichsstrasse 37 verkaufe ich auch einzelne Kleider zu den billigsten Engrospreisen. Hermann Wittner, Reichstraße 37.

Wirklicher Ausverkauf.

Kronleuchter, Ampeln, Moderatoren u. Petroleumlampen, Lampenschirme, Ballscher, Wiener Holz- und Lederwaren, f. Kurz-, Galanterie- u. Eisenwaaren unterm Kostenpreis, um zu räumen, Neumarkt Nr. 41, Große Feuerkugel, II.

Schneepuppen

das Stück von 2 1/2 ₰ an bis zu den schönsten, mit elastischen unzerbrechlichen Gliedern, so wie Puppenschuhe, Strümpfe, Hüte u. s. w. empfiehlt Louise Zimmer, Thomagäßchen Nr. 2.



Kapuzen eigener Fabrik

für Herren und Knaben empfiehlt in großer Auswahl

J. Weidenböcker,

13 Markt, Eticaligens Hof 13.

Weihnachts-Ausstellung in Strumpf- und Wollenwaren

eröffnet, die ich dem verehrlichen Publicum angelegentlichst empfohlen halte. Um recht zahlreichen Besuch bittet ergebenst Carl Flor, Grimma'sche Strasse 37, Neuheiten in Weisswaaren-Confections.

Chemisettes, Kragen und Aermel, Fichus, Mull- und Tüll-Blousen mit Ueberwurf in schwarz und weiß, Mull- und Ball-Roben, gestickte und Spitzen-Taschentücher, Hauben, Barben, Shirting-Röcke, Negligé-Jäckchen, Frisirmäntel, Morgenkleider, gestickte Tülldecken etc. etc., sowie Confections in Valenciennes-, Point- und Applications-Spitzen, Volants.

Sämmtliche Gegenstände sind nur in den neuesten Arrangements und empfiehlt unter Versicherung der solidesten Bedienung Gustav Kreuzer, Grimm. Str. 8, Ecke des Neumarktes.

Warmgefütterte Stiefeln und Schuhe

für Herren, Damen und Kinder hält in großer Auswahl bestens empfohlen Wiener Schuhlager von Heinrich Peters, neben der Post.

Das Dresdner Schuhlager von Herm. Kötz, 12 Nicolaisstraße 12, empfiehlt für Damen und Kinder alle Sorten Schuhe und Stiefel bei reichhaltiger Auswahl in solider und eleganter Arbeit zu billigen Preisen.

Neumarkt Nr. 33. Geschwister Steinbach Neumarkt Nr. 33. bringen ihr reichhaltiges Lager selbstgefertigter Sonnen- und Regenschirme in empfehlende Erinnerung.

A. Berger's Meubles-Halle,

42 Petersstraße 42 empfiehlt ihr reichhaltiges Lager von Meubles, Spiegel und Polsterwaaren in Kirschbaum, Mahagoni und Eiche zu den billigsten Preisen. Zu Weihnachtsgeschenken in grosser Auswahl Nähtische, Notenregalen und Galter, Fußbänke, Kammerdiener etc. etc.

Aepfel und Birnen.

Heute Sonnabend den 9. Dec. kommen eine Lowry Aepfel und Birnen aus Böhmen zum billigsten Preise auf den Markt vis à vis der Pflanzstraße zum Verkauf.

No. 45 à St. 4 Pf. No.

in jeder Beziehung eine vorzügliche Vier-Pfennig-Cigarre empfiehlt A. Silze, Petersstraße 30, im G.

Alten ff. Jam. Rum à Flasche 15-20 ₰ Cognac " " " 20-25 ₰ Trac de Goa " " " 25 ₰ do. Batavia " " " 20 ₰ Westind. Rum à Flasche 10 ₰ im Faß billiger.

Rotwein-Vunsch à Flasche 25 ₰ Vunsch-Extract " " " 15 ₰ empfiehlt in ausgezeichnetester Qualität Richard Faulman, Gerberstraße Nr. 14.

In Kanonenflaschen — 1 Liter

Eisenliqueur à 20 ₰, à Kanone Eisenmagenbitter à 15 ₰, à Kanone Eisenbranntwein à 6 ₰, à Kanone empfiehlt Robert Freygang, Halle'sche Straße 1.

Das Magazin v. Lebensbedürfnissen

von Herrmann Hagemann in Burg, Brod 56, versendet gegen Einsendung Betrags folgende verzeichnete Waaren: rohen Java-Kaffee pr. 100 ₰ 22 Thlr., Santos-Kaffee pr. 100 ₰ 20 Thlr., feinsten Congo-Thee pr. 100 ₰ 12 Thlr., Souchong-Thee pr. 100 ₰ 15 Thlr., Drango Becco Grand-Thee pr. 100 ₰ 12 Thlr., Thee-Staub pr. 100 ₰ 7 1/2 Thlr., bei Abnahme von 12 1/2 ₰ billiger, schönster Caroliner Reis pr. 100 ₰ 7 Thlr., Büchtl. Reis pr. 100 ₰ 4 1/2 Thlr., Perl-Sago pr. 100 ₰ 7 1/2 Thlr., neue große türkische Pflaumen (in Kisten 50 ₰) pr. 100 ₰ 3 Thlr., große Trauben-Rosinen (in Kisten von 100 ₰) pr. 100 ₰ 3 Thlr., feinen Holländischen Glanz-Amidon pr. 100 ₰ 10 Thlr., feinstes Venediger Tafel-Salz (pr. 100 ₰) 1 Thlr., frisches Schweine-Schmalz pr. 100 ₰ 12 Thlr., in Tonnen von 325 ₰ pr. 100 ₰ 16 Thlr., feinste süßschmeckende Kister-Pos-Butter pr. 100 ₰ 38-40 Thlr., doppelt raffiniertes geruchreines Petroleum 100 ₰ 6 Thlr., in Fässern von 300 ₰, geringere Sorten 100 ₰ 5 Thlr.

Ferner halte ich stets Engros-Lager von feinsten Süßfrüchten zu den billigsten Preisen, Apfelsinen, Citronen, Datteln, Feigen u. s. w. sowie alle Arten Gewürze.

Sehr schöner Sonntagskuchen à 4 1/2 ₰ zu haben Halle'sches Gebäck, Teinshale.

Fruchtzucker

ist zu haben bei Wilh. Felsch

Aepfelverkauf

Hiermit zeige ich dem hiesigen und umliegenden Publicum an, daß ich eine Partie schöne, grüne als: Himmelsbäume, Caville, Vorderborer, Grün-Ros u. andere schöne Sorten, die Menge von 100 an zu verkaufen habe. In größter Quantität billiger. Pflanzstraße Nr. 25, Neue Tuchhalle, Gewölbe Nr. 1, August Schröder.

Aepfel,

verschiedene Sorten, sind Lowry- und schneeweiß zu verkaufen Brühl 47, I. Q.

Aepfel

sind alle Sorten in großen u. kleinen Posten zu haben Börsenhalle, Börsenstraße, Gewölbe.

Reine eingekochte bayerische Schmelzbutter

in Kübeln von 50-100 Pfd. und ausgelesen empfiehlt Friedrich Kitzke, Kantschler Steinweg, Goldne Ecke

Gewürzöl

zum Stellen und Kuchenbacken empfiehlt Gläsern à 2 1/2 und 5 ₰ ganz vorzüglich Berendocomptoir, Petersstraße 13

Städtischer Verein.

6. December. In der gestrigen Versammlung... welche im Saale des Hotel de Vologne... unter dem Vorsitz des Herrn Dr. Rud. Schmidt... die Beschlüsse des Vereins... die Wahl der Mitglieder...

lung gefassten Beschlusses sprechen wir dafür... welche zu jenem gemeinsamen Vorgehen mitgewirkt... die Beschlüsse des Vereins... die Wahl der Mitglieder...

voller und für das Kindesauge bildender, als alle jene grobsinnliche Kitzerei... die Beschlüsse des Vereins... die Wahl der Mitglieder...

natürlich die Stücken darum — schadet auch gar nichts... die Beschlüsse des Vereins... die Wahl der Mitglieder...

Jugendchriften auf den Weihnachtstisch.

Die Eindrücke der frühesten Kindheit sind die tiefsten und nachhaltigsten... die Beschlüsse des Vereins... die Wahl der Mitglieder...

Die Beschlüsse des Vereins... die Wahl der Mitglieder... die Beschlüsse des Vereins... die Wahl der Mitglieder...

Die Beschlüsse des Vereins... die Wahl der Mitglieder... die Beschlüsse des Vereins... die Wahl der Mitglieder...

Vertical text on the left margin, including page number 343 and other small notices.

Vertical text on the right margin, including page number 343 and other small notices.

reich (22 1/2 Rgr.), fämmtlich bei Hirt in Breslau erschienen. Insectensammlern wird man eine Freude machen mit Rebau's Käferbüchlein (Fleischbauer u. Sp., 1 Thlr.), Hermann's Schmetterlingsflügel (Gräbner, 1 1/2 Thlr.), und wer's bezahlen kann, der kaufe das prachtvolle Schmetterlingsbuch von Berger (Thienemann, 5 1/2 Thlr.). Für die oberen Classen höherer Bildungsanstalten empfehlen wir noch Schöbber, Buch der Natur, (Wiener u. S., 2 1/2 Thlr.), Stöckhardt, Schule der Chemie (Ebd., 2 Thlr.), Mathis, Naturstudien (Brandt, 4 1/2 Thlr.), und die bis jetzt in 7 Bänden à 24 Rgr. vorliegende naturwissenschaftliche Volksbibliothek, welche Döberlein in München herausgibt (1. Schall, 2. Licht und Wärme, 3. Wärme, 4. Wasser, 5. Himmel und Erde, 6. Elektricität, 7. Vulkanische Erscheinungen).

In der Länder- und Völkertunde eignet sich für kleinere, also für die Volksschule und für die unteren Classen der Realschule und des Gymnasiums: Springer, Bilder aus dem Völkerverleben, (Debnigke, 1 1/2 Thlr.), Hoffmann, Gefahren der Wildnis (Thienemann, 1 1/2 Thlr.), Der Weltumsegler Cook (Spamer, 1 1/2 Thlr.), der Nordpolfahrer Kane (Ebd., 1 1/2 Thlr.), die Expedition Franklin's (Ebd., 1 1/2 Thlr.), der Afrika-reisende Vogel (Ebd., 1 1/2 Thlr.), Griesinger, Im hohen Norden (Thienemann 1 1/2 Thlr.); für gereifere Mäße man zwischen Grupe's geographischen Charakterbildern (Brandt 3 Thlr. 12 1/2 Rgr.) und Müller's geographischen Charakterbildern (Tremmel 1 1/2 Thlr.).

Aus der Weltgeschichte endlich verzeichnen wir für die oberen Classen der Volksschule und für die unteren und mittleren Classen höherer Bildungsanstalten: Stöck, Geschichtserzählungen in biographischer Form (Stalling), Mittelalter (15 Rgr.), neue Geschichte (25 Rgr.), neueste Geschichte (1 Thlr.) und Dielein, Bilder aus der Weltgeschichte (Breden, 1 1/2 Thlr.), für ältere Grupe's Charakterbilder aus der Weltgeschichte (Brandt, 3 Thlr.); sodann von Einzeldarstellungen die vortreffliche Geschichte des deutschen Volkes von David Müller (Wahlen, 1 1/2 Thlr.), die aber schon große Reife voraussetzt, ferner Böse, Deutsche Kaisergeschichte (Bruhn, 1 1/2 Thlr.), Schmidt, der 30 jährige Krieg (Kastner, 1 1/2 Thlr.) und der 7 jährige Krieg (Ebd., 1 1/2 Thlr.), Weidinger, Friedrich der Große (Leubner, 1 Thlr.), Otto, Der große König (Spamer, 1 1/2 Thlr.), Schmidt, die Freiheitskriege (Kastner, 25 Rgr.) und der Krieg von 1866 (Ebd. 20 Rgr.), Gehring, Columbus (Leubner, 1 1/2 Thlr.), Hoffmann, Columbus, Cortez und Pizarro (Tremmel, 2 1/2 Thlr.) und Schwebens Feldzüge (E. Fleischler, 1 1/2 Thlr.), endlich Weidinger, Andreas Hofer (Leubner, 1 Thlr.). Ganz speciell für Gymnasialklassen eignen sich in den unteren Classen die meisterhaft erzählten Geschichten aus dem Herodot von Lange (G. Reimer, 22 1/2 Rgr.), leider ein viel zu wenig bekanntes Buch, sodann die Geschichten aus dem Leben von Goldschmidt (Gräbner, 1 Thlr.), ferner Stöck, Griechische Geschichten (Stalling 15 Rgr.) und Römische Geschichten (Ebd. 15 Rgr.), für mittlere Gymnasialclassen Stöck, die Helden Griechenlands (Leubner, 1 1/2 Thlr.) und die Helden Roms (Ebd. 1 1/2 Thlr.), für eine noch etwas höhere Stufe Jäger, Griechische Geschichte (Vertelsmann, 2 Thlr. 8 Rgr.) und Römische Geschichte (Ebd. 2 Thlr. 4 Rgr.). Außerdem empfehlen sich zur Anschaffung für Schüler mittlerer Gymnasialclassen in hohem Maße: Kämpel, kleine Propyläen (Vertelsmann, 18 Rgr.), Seemann, Vorkurs der Kunstsyntho-

logie (Seemann 2 1/2 Thlr.) und Rheinhard, Album des classischen Alterthums (Stuttgart, Hoffmann, 6 Thlr.), für gereifere noch Hermann's Umrisse zu Atlas und Odyssee (Endlin, 4 Thlr.) und Senelli's Umrisse zu Homer (Cotta, 3 Thlr.), lauter Werke, durch welche der Unterricht in der Schule, dem es ja meist an Mitteln der Anschauung gebricht, in der wünschenswerthesten Weise belebt und gefördert werden muß.

Wir bilden uns nicht etwa ein, in dem Vorstehenden eine erschöpfende Uebersicht über alle empfehlenswerthen Jugendbücher gegeben zu haben. Im Gegentheil, wir sind sehr überzeugt davon, daß noch gar manches Bortreffliche uns dabei entgangen ist. Wer kann auch alles kennen auf einem Gebiete, auf welchem Jahr aus Jahr eine neue Production herrscht, von deren Umfang der Uebersichtliche sich gar keine Vorstellung machen kann! Auch dem Vorkurs, daß wir nur lauter ziemlich theuere Sachen aufgeführt haben, möchten wir von vornherein begreifen. Gute Artikel sind noch auf allen Gebieten menschlicher Thätigkeit theurer gewesen als billige; das kann auch bei Büchern nicht anders sein. Waculatur giebt es in allen Zweigen der Literatur, und am reichlichsten unter den Jugendbüchern. Wer diese vorzieht, der kann für wenige Groschen ein ansehnliches Quantum erhandeln. Etwas billiger können allerdings auch gute Jugendbücher sein, dann nämlich, wenn bei ihrer Herstellung die Buchhändler sich von dem kindlichen Standpunkte des Russtalienhändlers emancipirten. Russtalien gelten bekanntlich gar nicht für litterarische Erzeugnisse, sondern für Kurzarbeiten. Daher, um dies beiläufig zu erwähnen, die völlig unwissenschaftliche Art, in der man sich auf Russtalien die Angabe der Jahreszahl und die Nummer der Auflage erlaubt, daher aber vor allem ihre lächerlich luxuriöse Ausstattung. An zahllosen Russtalien ist ja der Umschlag das Wertvollste. Von dieser Auffassung der Dinge zeigt sich auch ein gutes Theil noch bei den Jugendbüchern. Sehr oft keine Jahreszahl, keine Auflagenziffer, aber höchst kostspielige Ausstattung, und auch die besseren vermögen sich nicht von dieser Unsitte loszumachen. Doch giebt es ehrenvolle Ausnahmen, und wenn jemand, unsern Rathschlägen folgend, sich das oder jenes befehlen sollte, so ersuche er nicht, wenn er einmal ein ganz schickliches Buch in die Hand bekommt — der Inhalt ist gut.

Leipziger polytechnische Gesellschaft.

Auch der zweite Montagabend am 27. November war ein durch Damen und Herren gesellschaftlich belebter und bei Neuhitten in seiner Ausdehnung. Die Firma Bredow (Grimm. Straße) stellte 3 niedliche Bronzefiguren aus, deren eine einen Menschen in der Tracht, während die beiden anderen, die eine Eisenblase machend, die andere eine Stochlaterne tragend, zu Nacht- oder Eigarrenlichtern dienen. Letztere Figuren sind inwendig hohl und ein Habendoch endend in der Laterne und Seifenblase zum Anzünden. Zum bequemeren Füllen der niedlichen Statuetten öffnet sich der Kopf und Ranzen derselben. Dieran schloß sich ein Lampenschirm neuer Construction, der durch eine unten eingeschmolzene Glascheibe mit Oeffnung in der Mitte ohne Drahtgestell und Ring aus der Lampe ruht, ohne Schatten zu werfen. Ein vergoldeter Bleistifthalter, durch einen Zug oder Druck zu verlängern und einzuziehen, ein Krysallbriefbeschwerer mit Photographie zwischen

dem Glase versorgten den Schreibstift, während für die Küche eine mit Spitze und Knopf versehene Blechschere zum Öffnen von Blechbüchsen, ohne den Inhalt zu beschädigen, und eine sinnreiche immergehende Raufesalle sich fand.

Von Herrn Tapezierer Lehmann (Petersstr. 40) waren 2 bequeme Polsterstühle ausgestellt.

Die neugegründete Werkstätte für Eisenbeinschnitzerei und Drehselarbeiten des Herrn E. Martin (Colonnadenstr. 6) bot ein reiches Sortiment eigener feinsten Eisenbeinschnitzereien, die durch Reinheit der Formen und Schönheit der Ausführung sich auszeichnen. Broches, Nadelbüchsen, Reispelzengriffe lagen in reicher Auswahl vor, sowie Buchsalen in Eisenblech.

Dieran schloß sich Herr Galle (Raundörfschen 19) mit einem anderen, in Leipzig seltenen Industriezweige, nämlich mit zwei selbstgearbeiteten Röhren, die er der Gesellschaft vorführte und wofür er Beifall erntete.

Der Jugend bot Herr Kunze (Kosstr. 1) ein „optisches Dampf-wunder“. Aus einem kleinen, halb mit Wasser gefüllten und mit Spiritusflamme erhiteten Cylinder strömte aus enger Oeffnung Dampf und trieb eine auf Stifte ruhende Farbenscheibe, welche mehrfache Veränderungen zuließ, sowie seine Drahtauslässe durch Umdrehung reizende Figuren bilden. Ein reizendes Spielzeug, zugleich angenehm belehrend.

Für Comptoire und Alle, welche fortlaufend zu numeriren haben, war auf Stationer's Hall (Reichstraße) eine Stempeldruckmaschine jüdischer Construction ausgestellt. Man kann damit, je nach der Stellung die laufenden Zahlen, jede Zahl zwei Mal oder dieselbe Zahl viele Mal drucken. Eine Vorrichtung am unteren Theile erleichtert die genaue Auffindung der zu bedruckenden Stelle, um mathematische Gleichheit herzustellen. Die Ziffern haben über einen Centimeter Höhe und fänden sich selbst beim Drucken. Hoffentlich findet sich noch einmal Gelegenheit, auf die Construction dieses sinnreichen Instrumentes in einer Freitagssitzung genauer einzugehen.

(Eingefandt.) Ueber Milch.

Mit vollem Rechte hat sich seit längerer Zeit die Aufmerksamkeit des gebildeten Publicums größerer Städte auf dasjenige Nahrungsmittel gerichtet, welches für die Ernährung des Menschen, namentlich in seiner Jugend, von größter Wichtigkeit ist. Es ist dies die Kuhmilch. Von diesem Gesichtspunkte geht auch der Verfasser des in Nr. 335 des Leipziger Tageblattes mit — vorangezeichneten Artikels aus, wenn er vorschlägt, den Verkauf der Milch unter die Controle der Behörden mit Hilfe der Milch-Waagen zu stellen.

So nützlich nun diese Maßregel dem nicht Eingeweihten erscheint und so freudig sie von den soliden Milchproducenten und Verkäufern begrüßt werden würde, welche darin ihre besten Empfehlungen fänden, so ist sie doch nur eine sehr illusorische, da bei Flüssigkeiten, welche, wie die Milch, ein Gemisch von in Wasser gelösten Salzen, Zucker u. und suspendirten Körpern (Fett) bilden, das durch den Aerometer ermittelte specifische Gewicht keineswegs einen sicheren Anhalt für die Güte der Milch bietet.

Nur die chemische Analyse ist hierfür die sichere Garantie, diese aber würde für einzelne Fälle meistens zu kostspielig und zu umständlich sein. Es dürfte daher den Hausfrauen Nichts weiter übrig bleiben, als die verschiedenen Bezugsquellen

der Milch und deren Güte und Reinlichkeit gleichsam zu prüfen, und es wird sich auch herausstellen, daß die absolut theuerste Milch verhältnismäßig billige ist.

Dem Einlander dieses ist es bekannt, daß ein Theil von Milchhändlern die Milch zu dem Preise pro Kanne in der Stadt verkauft, welche selbige auf dem Lande von den Milchproducenten entnimmt und daß dessen Gewinn nur in Folge von Wasser besteht. Einen Theil Schuld hierbei trifft aber eben so gut die schon Hausfrauen, welche sich in vielen Scheuen, eine Dientigkeit für bessere Waare zu bezahlen, und demzufolge lieber betrogen wollen, glaubend, daß sie doch am billigsten kaufen.

Was nun schließlich den bisherigen Milchpreis in Leipzig anlangt, so ist derselbe in letzter Beziehung ein niedriger zu nennen, zwar erstens im Vergleich mit dem anderen und zweitens im Vergleich zu anderen Städten.

Es giebt in Sachsen wenig Städte, welche eben so niedrigen Milchpreis wie Leipzig bezogen aber sehr viele, und darunter namentlich die Gebirgs- und Fabriksstädte, welche schon Jahren höhere Preise für Milch zahlen.

Zweitens: 100 Pfund Weizenmehl haben namentlich denselben Nährwerth wie 275 Kubmilch, wonach sich der Preis der letzteren mindestens 15 Pf. pro Kanne berechnen läßt. Weit auffallender ist der Vergleich zwischen Milch und Bier. Während 6—8 Pfund Milch genügen, einen Menschen zu ernähren, muß selbige mehrere Hundert Pfund Lagerbier geben um 6—8 Pfund Milch zu ersetzen, jedenfalls nicht zu ermöglichendes Quantum. Auf nicht gewöhnliches Lagerbier quantitaris das pette der Milch und würde somit als letztere mindestens 25 Mal theurer sein als letztere.

Daß, daß die Milchproduction in der gegen Leipzig kein lucratives Geschäft ist, am deutlichsten die Thatfache, daß viele Landwirthe in nächster Nähe Leipzigs sich des besten Milchabfahes unter Erzielung der höchsten Preise erfreuen, ihre Viehhaltungen abgeben und lieber mit nicht unbedeutenden Dingen in der verschiedensten Form kaufen denselben durch Milchviehwirtschaft gewinnen.

Aus Vorstehendem erhellt daher zur Genüge, daß eine mäßige Erhöhung des Milchpreises mal bei der jetzigen Höhe der Futtermittelpreise vollkommen gerechtfertigt ist, und daß der Milchverbraucher, welcher viel Milch billig haben will, am besten, sich gute Milch zu kaufen und selbige Wasser zuzugießen, wie er rätlich findet.

(Eingefandt.)

So angenehm die Dinnbuis-Verbindung die um Leipzig liegenden Orte im Allgemeinen so sehr ist es zu bedauern, daß der Dinnbuis 10 Uhr Abends nach Gohlis eingehet, während er nach anderen Richtungen um Zeit noch fährt. — Vielen, die noch in der Stadt beschäftigt, sowie namentlich auch den Lehrpersonen ist auf diese Weise die Benutzung Dinnbuis am Abend zur Unmöglichkeit geworden. — Wir hoffen, daß die Direction der Gesellschaft diesen Umständen Rechnung in und in Zukunft auch um 1/10 Uhr Abends einen Dinnbuis nach Gohlis fahren lassen sowohl in ihrem eigenen Interesse als zur Bequemlichkeit des Publicums.

Rehrere Gohlis

Leipziger Börsen-Course am 8. December 1871. Course im 30 Thaler-Fusse.

Wechsel auf auswärtige Plätze.		Staatspapiere etc.		Oreditver. vers. d. Bk.		Industrie-Actien u. Prior.		Eisenb.-Prior.-Oblig.		Bank- u. Cred.-Act.	
Amsterd. pr. 240 Oct. 2.	1. S. p. 87. 14 1/2 G.	Berlin, Böhm. v. 1868 v. 1000	100% G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.	Leipziger Feuer-Vers.-Anst.	1500 G.	Altona-Kiel	Jan. Jul.	A. Deutsche Cr.-Anst.	1. Jan.
Angst. pr. 1000. im 92 1/2 - F.	1. S. p. 87. 14 1/2 G.	do. Sachsenw. Jan. 77 gsk.	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.	Leipziger Kammer-Op.-Anst.	120 G.	Berlin-Anhalter	Jan. Jul.	Anhalt-Dess. Bank	1. Jan.
Calg. Bankplätze pr. 100 Pa.	1. S. p. 87. 14 1/2 G.	do. v. 1869 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.	Veritas-Berliner-Anst.	120 G.	Berlin-Hamburger	Jan. Jul.	Braunschweig Bank	1. Jan.
Berlin pr. 100 Pf. Fr. Cr.	1. S. p. 87. 14 1/2 G.	do. v. 1870 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.	Kettenschloppschiff. d. O.-M.	120 G.	Berlin-Friedrichs-Magde.	Jan. Jul.	Bremer Bank	1. Jan.
Bremen pr. 100 Pf. L. d. r. 1/2 G.	1. S. p. 87. 14 1/2 G.	do. v. 1871 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.			Berlin-Friedrichs-Magde.	Jan. Jul.	Carlsb. G.-O.-Ges.	1. Jan.
Frankf. a.M. pr. 1000. in S. W.	1. S. p. 87. 14 1/2 G.	do. v. 1872 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.			Berlin-Friedrichs-Magde.	Jan. Jul.	Darmstädter Bank	1. Jan.
Hamburg pr. 100 Mk. Do.	1. S. p. 87. 14 1/2 G.	do. v. 1873 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.			Berlin-Friedrichs-Magde.	Jan. Jul.	Deutsche Bank	1. Jan.
London pr. 1 Pf. Sterl.	1. S. p. 87. 14 1/2 G.	do. v. 1874 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.			Berlin-Friedrichs-Magde.	Jan. Jul.	D. Vereinb. in Präf. a. M.	1. Jan.
Paris pr. 100 Pa.	1. S. p. 87. 14 1/2 G.	do. v. 1875 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.			Berlin-Friedrichs-Magde.	Jan. Jul.	Ges. Bank	1. Jan.
Wien pr. 100 S. Oest. W.	1. S. p. 87. 14 1/2 G.	do. v. 1876 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.			Berlin-Friedrichs-Magde.	Jan. Jul.	Gothaer Bank	1. Jan.
		do. v. 1877 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.			Berlin-Friedrichs-Magde.	Jan. Jul.	Hannoversche Bank	1. Jan.
		do. v. 1878 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.			Berlin-Friedrichs-Magde.	Jan. Jul.	Leipziger Bank	1. Jan.
		do. v. 1879 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.			Berlin-Friedrichs-Magde.	Jan. Jul.	Leipziger Cassen-V.	1. Jan.
		do. v. 1880 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.			Berlin-Friedrichs-Magde.	Jan. Jul.	Lpz. Vbk. 5% Einz. 10%	1. Dec.
		do. v. 1881 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.			Berlin-Friedrichs-Magde.	Jan. Jul.	Mettlinger Cr.-Anst.	1. Jan.
		do. v. 1882 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.			Berlin-Friedrichs-Magde.	Jan. Jul.	Oberländer Bank	1. Jan.
		do. v. 1883 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.			Berlin-Friedrichs-Magde.	Jan. Jul.	Qst. do. 150 S. W.	1. Jan.
		do. v. 1884 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.			Berlin-Friedrichs-Magde.	Jan. Jul.	Sächsische Bank	1. Jan.
		do. v. 1885 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.			Berlin-Friedrichs-Magde.	Jan. Jul.	Thüringische Bank	1. Jan.
		do. v. 1886 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.			Berlin-Friedrichs-Magde.	Jan. Jul.	Weimarische Bank	1. Jan.
		do. v. 1887 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.			Berlin-Friedrichs-Magde.	Jan. Jul.		
		do. v. 1888 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.			Berlin-Friedrichs-Magde.	Jan. Jul.		
		do. v. 1889 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.			Berlin-Friedrichs-Magde.	Jan. Jul.		
		do. v. 1890 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.			Berlin-Friedrichs-Magde.	Jan. Jul.		
		do. v. 1891 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.			Berlin-Friedrichs-Magde.	Jan. Jul.		
		do. v. 1892 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.			Berlin-Friedrichs-Magde.	Jan. Jul.		
		do. v. 1893 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.			Berlin-Friedrichs-Magde.	Jan. Jul.		
		do. v. 1894 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.			Berlin-Friedrichs-Magde.	Jan. Jul.		
		do. v. 1895 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.			Berlin-Friedrichs-Magde.	Jan. Jul.		
		do. v. 1896 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.			Berlin-Friedrichs-Magde.	Jan. Jul.		
		do. v. 1897 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.			Berlin-Friedrichs-Magde.	Jan. Jul.		
		do. v. 1898 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.			Berlin-Friedrichs-Magde.	Jan. Jul.		
		do. v. 1899 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.			Berlin-Friedrichs-Magde.	Jan. Jul.		
		do. v. 1900 v. 1000 v. 1000	100 G.	Landw. Credit. in S.	Jan. Jul. 86 G.			Berlin-Friedrichs-Magde.	Jan. Jul.		

PROSPECT

der

Saxon-Austrian Braunkohlen- Bergbau-Gesellschaft.

Gesamtcapital 400,000 Thlr. — 600,000 Gulden österr. Währ. in Silber
in 4000 Actien à 100 Thlr. = 150 Gulden österr. Währ. in Silber.

Sitz der Gesellschaft: Dresden.

Die gegenwärtig sehr hohen und noch immer steigenden Kohlenpreise haben in hervorragender Weise die Aufmerksamkeit des Capitals auf die großartigen Braunkohlenablagerungen in den westlichen Böhmen gelenkt, die sich in solcher Ausdehnung und Mächtigkeit an keinem anderen Punkte der Erde wieder vorfinden. Die vorzügliche Qualität dieser Kohle hat hier vielfach technische Verwerthung, besonders in einem gewissen Mischungsverhältnis mit Steinkohle, ihren Absatz in wenig Jahren einerseits bis nach Hamburg, Hannover und Köln, andererseits bis tief nach Bayern wie bis über Wien hinaus erweitert. In nicht zu ferne Zeit werden böhmische Braunkohlen durch ganz Deutschland und Oesterreich gesucht und verbreitet sein. Trotz neuer Schachtanlagen kann die steigende Nachfrage, wie die unausgesetzte höher gehenden Preise darlegen, nicht voll befriedigt werden.

Mit Rücksicht auf die glänzende Rentabilität, die jedes gutgeleitete Braunkohlenunternehmen gewährt, hat das Gründungs-Comité ein bereits in schwinghaftem Betriebe befindliches, zwischen Dux und Schwaz — demnach in dem Rayon der anerkannt besten Kohlen-Qualität gelegenes Braunkohlenwerk von circa 10 Grubenmägen — circa 600 Scheffel sächsisch, mit ausgemauertem Förderschacht, vollständigen Förder- und Wasserhaltungsmaschinen, den Wohngebäuden für die Arbeiter und circa 35 Arbeiterfamilien, nebst einer gut rentirenden Ziegelfabrik, circa 12,000 Quadratklaster oberirdischen Arealis etc. käuflich erworben.

In der allmählig anwachsenden Tiefe von 1½—20 Klaster, die stellenweise sogar Tagebau gestattet, ist hier ein 12—15 Klastern (72—90 Fuß) mächtiges Flöz einer vorzüglichen Kohle erschlossen, im Durchschnitt ein

Förderquantum von circa 435,000,000 Centner Braunkohle

erhalten werden. Der Abbau bietet, da die Wasserführung sehr leicht zu regeln ist, durchaus keine Schwierigkeiten.

Besonders günstig gestalten sich die Absatzverhältnisse, nachdem durch die gesicherte Zulage einer von der k. k. böhm. Staatseisenbahnverwaltung zu erreichenden Schlepplahn der directeste und kürzeste Abzug über die über die Grubenfelder führende Dux-Schwaz Linie geboten ist. Außerdem berührt die Bielathalbahn gleichfalls das Areal, wie ferner durch das k. k. böhm. Staats-Eisenbahn-Netz der Abzug durch die daselbst einmündenden sonstigen Bahnlagen, als Ausig-Tepliz, Prag-Dux, Pilsen-Priezen, Dux-Romotau etc. nach allen Richtungen hin besonders begünstigt ist.

Mittels ausreichender Dotirung des Erneuerungs- und Betriebscapitals wird auf dem für nahezu 150 Jahre ausreichenden Areal eine energische Inangriffnahme durch einen geschickten und nach Bedürfnis dritten Förderschacht derart beabsichtigt, daß auf eine Jahresproduction

von mindestens 3,000,000 Centner

mit Bestimmtheit gerechnet werden kann.

Nimmt man, wobei der Vorsicht halber eine bedeutende (keineswegs jedoch wahrscheinliche) Preiserhöhung in Rechnung genommen worden ist,

den durchschnittlichen Verkaufspreis pro Ctr. Braunkohle zu nur 12½ Kreuzer

(d. h. 25 Fl. pro Lowry von 200 Ctr.)

und bringt man als denkbar höchste Productionskosten für Förderung, Amortisation, Verwaltung, Steuern etc.

an Gesamtspefen 7 Kreuzer pro Ctr. = 14 Fl. pro Lowry

abzüglich, so resultirt für jeden Centner geförderte Kohle

ein Meingewinn von 5½ Kreuzer = 1 Sgr.,

bei einer Jahresproduction von 3,000,000 Ctr.

ein reiner Ueberschuß von 100,000 Thlr. oder eine Dividende von 25 0/10.

Sind hierbei die lucrativen Erträge der auf eine Production von 1 Million Steine eingerichteten Ziegelfabrik, die pro Tausend Stück einen durchschnittlichen Ueberschuß von 7 Fl. etc. noch gar nicht mit berücksichtigt worden, so handelt es sich demnach um ein Unternehmen, das nicht erst nach Jahren eine Rente giebt, sondern das bereits im vollen Betriebe, nur der Beschaffung weiterer Capitalmittel bedarf, um die gegenwärtig ungewöhnlich günstigen Productionsverhältnisse sofort voll auszunutzen. Die Actien der Saxon-Austrian Braunkohlen-Gesellschaft können daher mit Ueberzeugung als eine vorzügliche und reichen Gewinn versprechende Capitalanlage empfohlen werden.

Dresden, den 7. December 1871

Das Gründungs-Comité.

A. L. Mende, **Hugo Grumpelt,** **Carl Patzig,** **Adalbert Kraeger,**
Bankgeschäft; Bankgeschäft; Director der Sächs. Lombardbank. Kaufmann.

Zeichnungs-Bedingungen

auf
400,000 Thlr. oder 600,000 Gulden Oesterr. Währ. in Silber
 in
 4000 Inhaber-Actien à 100 Thlr. oder 150 Gulden Oesterr. Währ. in Silber
 der

Saxon-Austrian Braunkohlen-Bergbau-Gesellschaft.

1) Die Zeichnung erfolgt al pari

Freitag den 8. und Sonnabend den 9. December 1871

in Dresden bei **A. L. Wanda,**
Hugo Grunow,
Victor Blachstein,
A. Gerstenberger,

in Annaberg bei **Ferdinand Lipfert,**
 in Chemnitz bei **Kunath & Nieritz,**
 in Erfurt bei **Heinrich Moos,**
 in Freiberg i. S. bei der **Vorschuss-Bank,**
 in Gera bei **Gobr. Oberländer,**
 in Magdeburg bei **Tetzmann, Roch & Alonfeld,**
 in Meissen bei **Karl Kroeber,**

in Mühlhausen i. Th. bei **A. R. Blachstein,**
 in Pirna bei **Moritz Bretschneider,**
 in Plauen i. B. bei **F. A. Schröder,**
 in Prag bei **F. J. Grund & Söhne,**
 in Teplitz bei **Beer Perutz & Söhne,**
 in Zeitz bei **J. F. A. Zarn,**
 in Zwettau bei **Hentschel & Schatz,**

und wird Sonnabend den 9. December Abends 6 Uhr geschlossen.

- 2) Bei der Zeichnung ist eine Caution von 10 Procent des gezeichneten Betrags baar oder in Cours habenden Papieren zu hinterlegen.
- 3) Im Falle der Ueberzeichnung tritt eine verhältnismäßige Reduction der Zeichnungen mit möglichster Berücksichtigung der kleineren ein. — Das Resultat derselben wird bekannt gemacht.
- 4) Die Zeichner sind verpflichtet, die Interimsscheine nach erfolgter Repartition bis zum 15. December 1871 gegen Einzahlung der ersten Rate von 40 Procent an der Zeichnung zu haben, wogegen die geleistete Caution zurückgegeben, bez. verrechnet wird.
- 5) Vollzahlungen sind gestattet und werden vom Tage der Zahlung ab mit 5 Procent pro anno verzinst.
- 6) Jeder Zeichner erhält über seine Zeichnung und die geleistete Caution eine Bescheinigung, die bei Abnahme der Interimsscheine zurückgegeben werden muß.

Prospecte, Situationspläne und Statuten liegen bei den Zeichnungsstellen aus.

Gelegenheit zu

Winterpaletots in Double, in Ratine v. 5 an.
Elmes und Flokoné-Paletots v. 8 an.
Iafets mit und ohne Taile v. 3 an.
Hosen, schwarz u. couleurt, v. 2 an.
Negligé-Joppen, elegant, v. 2 1/2 an.
Astrachan- u. Budstin-Westen v. 1 an.
Complete Anzüge, sehr schön, v. 6 an.
Haus- und Comptoir-Röde v. 2 1/2 an.
Tuchröde, auch in Croisé, v. 5 an.
Schleier, elegant, garb, v. 2 an.

Ganzlicher Ausverkauf wegen Auflösung
Eines der größten Geschäfte Berlins
Soll und muß das große Lager von
Completen Herren-Anzügen, Schlafrocken,
Hosen und Westen, Jaquets u. Pjests,
Elegant, solide und geschmackvoll gearbeitet,
Nicht nur zum, sondern noch 10 % unter dem
Kleinen Preise verkauft werden.
Est nur Hauptfache schleuniger Verkauf, um
Nicht zu verlieren

bietet entschieden der Ausverkauf von Berliner Herren-Anzügen am Brühl 72.

MEYERS HAND-LEXIKON des allgemeinen Wissens in EINEM Band
 giebt Auskunft über jeden Gegenstand der menschlichen Kenntniss und auf jede Frage nach einem Namen, Begriff, Fremdwort, Ereigniss, Datum, einer Ziffer oder Thatsache **augenblicklichen** Bescheid. Erscheint in 2 Hälften à 1 1/2 Thlr. oder 30 Lieferungen à 3 Sgr., mit einem Atlas von 40 Karten und 10 Bildertafeln.
 Bibliographisches Institut in Hildburghausen.

Zeichnen-Vorlagen für Kinder

20 Blatt gradlinige Gegenstände	(Statt 15 Ngr.)	für nur 5 Ngr.
20 " krummlinige "	(Statt 15 Ngr.)	für nur 5 Ngr.
20 " Pflanzen	(Statt 20 Ngr.)	für nur 5 Ngr.
20 " Thiere	(Statt 20 Ngr.)	für nur 5 Ngr.
32 " Der Anfang des Zeichnens	(Statt 12 1/2 Ngr.)	für nur 2 1/2 Ngr.
32 " Die gebogene Linie	(Statt 12 1/2 Ngr.)	für nur 2 1/2 Ngr.
24 " Geräthschaften	(Statt 10 Ngr.)	für nur 2 1/2 Ngr.

Alle 8 Hefte oder 188 Blatt zusammen genommen
 statt Ladenpreis 4 1/2 Thlr. für nur 25 Ngr.
 zu haben bei **Franz Ohme, Universitätsstraße 20.**

Local-Veränderung.

Wein Bureau für Architektur und Baugewerke befindet sich von heute ab
Kleine Fleischergasse Nr. 15, 1. Etage.
 Leipzig, den 5. December 1871.
F. H. Dressler, Architekt.

Laterna-Magica

Wunder-Camera,

Stereoskopen-Apparate

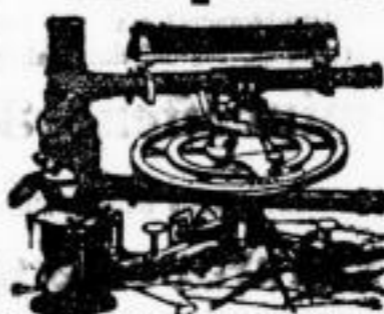
M. Tauber's

in verschiedenen Größen, bester Construction, mit und ohne Chromatropen,
 sowie welche dazu dient, das Bild jedes undurchsichtigen Körpers in seinem wirklichen Farben auf eine

weisse Wand zu werfen, verschiedener Construction, zu 50 Bildern eingerichtet empf. kommende Weihnachten

Salon-Apparate
 M. Tauber's
 optisches Institut, Grimma'sche Straße 16.

Als passende Weihnachtsgeschenke



empfehle: Barometer, Thermometer, Mikroskop, Botanisirlupen, Reizzeuge, sowie Theile der, Oerengläser von 4-18 Gläsern, Brillen, Lorgnetten, Kiemmer, Besegläser, Dampfmaschinen-Modelle, Elektrisir-Maschinen, galvano-plast. Apparate, galvan. Elemente,



sowie alle in das optisch-physikal. Fach einschlagende Artikel
Carl Naumann, früher: Osterland's Ww
 Neumarkt Nr. 29.

Für Weihnachten!

Die rühmlichst bekannten illustrierten Jugendschriften von Fedor Filzner, als: Onkel Hopsassa, Hänschen und Gretchen in der Menagerie, Grosse Thaten zweier kleinen Leute, Frau Kätschen, letzteres in deutscher und englischer Ausgabe, sind auch in diesem Jahre vorrätbig in der
Buchhandlung von Carl Fr. Fleischer.

P. J. Hahn & Co.,

chromatische Harmonika



fein furnirt, Töne in Reusilber, zu nachstehenden Preisen.

Mit 56 Tönen à Stück	4 an 25 an
60	5
64	5
70	7
76	8
88	10
100	15
130	20

Dazu eine Schule zum Selbstlernen gratis.

Das Meubles-Magazin

von **H. Paul Böhr**, Markt Nr. 2,
 kein reichhaltiger Lager zu billigen Preisen bei nur solider Arbeit.



45 Reichstraße 45
 empfiehlt

zu Weihnachtsgeschenken

besonders geeignet, alle Sorten

Schuhe, Stiefel, Stiefeletten und Hausschuhe

für Herren, Damen und Kinder,

von den einfachsten bis zu den elegantesten, in Leder, Serge de Berry, Tuch und Stils mit und ohne Preisbesatz.

Knaben-Stulp-Stiefeln

empfehlen zum bevorstehenden Feste:

in den so sehr beliebten

empfehlen zum bevorstehenden Feste: in feiner Qualität ist assortirt in allen Größen und werden bei der anerkannt solidesten Arbeit die

Alle Backwaaren

in besten Qualitäten und billigsten Preisen.

Weizenmehl

in verschiedenen Nummern. Ganz vorzüglicher

Kaffee,

grün und gebrannt, in fein und kräftig schmeckenden Sorten zu bekannten billigen Preisen.

Imp. chinesis. Thee,

unterfalscht in Original-Verpackung.

f. Congo 25 1/2, 1/4 6 1/2, 1/2 1 1/2

ff. Souchong 35 1/2, 1/4 9 1/2, 1/2 15 1/2

feinst. Pecco 50 1/2, 1/4 13 1/2, 1/2 2 1/2

empfehlen als ganz vorzüglich

Thamadgäpchen 9. A. Ehrlich.

Gute Bayr. Schmelzbutter,

4 1/2 8 1/2 empfiehlt Rich. Faulmann, Gerberstr. 14.

Für Bäckermeister und Kaufleute.

empfehlen von vorzüglicher Qualität trockene Dampb., Goldst. Ofen 4 1/2 5 1/2, bei Abnahme von Viertel-, halben u. ganzen Centnern einen mäßigen Rabatt.

die Defendhandlung von T. E. Franz, Halle a/S., Gr. Ulrichstraße Nr. 8.

Presshefen

empfehlen die Presshefen-Niederlage Brühl 41, Fr. Schimpf.

Täglich frische Presshefen verkauft Böttcher-
 gäßchen Nr. 5 J. Müller.

Feine Fleisch-Waaren:

Braten, diverse kalte, Junge, gefocht, Koulade, Pöselfleisch, gefocht, Schinken, roh und gefocht, Trüffelbeiwurst, fein, Majoranwurst, Gothaer Cervelatwurst, eben so alle rohen, gepökelten und geräuchernten Fleischwaaren empfiehlt C. F. Nietzschemanns Fleischwaarenhandl., Colonnadenstraße 26.

Jauer'sche Würste

empfehlen C. F. Nietzschemanns Fleischwaarenhandl., Colonnadenstraße Nr. 26.

Achtung.

Von heute Sonnabend an giebt es wieder Rostfleisch in Lindenau, Josephstraße Nr. 24, Rostschlächterei, à Pfund 2 1/2.

NB. Für Händler billiger. F. J. Acker.



Frischen Dorsch und frische Seezungen

empfehlen und empfiehlt **Rudolph Franz,** C. F. Schatz Nachf., Salzgäßchen Nr. 2.

Heute empfiehlt frischen Dorsch und Döbte J. Th. Becker, Böttchergäßchen Nr. 6.

Auerbachs Keller.

Die 53. Sendung Holst. Austern.

Astrachan-Caviar

in seiner Qualität ist eingetroffen bei **Gotthelf Kühne,** Petersstraße 43.

Tägliche Zusendung frischer Holsteiner Austern,

frische See-Kammern, Steinbutt, Böhm. Fasanen, französ. Poularden, französische rothe Rebhühner, Ortolanen,

frische Birkhühner, Auerhühner, Haselhühner, Schneehühner,

frischen Stangenspargel, frische Hannoversche u. französ. Perigord-Trüffel, Strassburger Gänseleber- u. Gänseleber-Pasteten, neuem grosskörnigen Astrach. Caviar, fetten geräuchernten Winter-Rheinlachs, geräuchernten Wesser-Lachs, Hamburger Rauchfleisch, geräucherte Rindzungen, geräuch. Pomm. Gänsebrüste u. Koulou, Ital. Maronen, Teiltower Rüben, Magdeburger Sauerkohl, Messina- u. Valenica-Apfelzinen, weisse u. rothe Ital. Rosmarin-Aepfel, Capp. Pöklinge.

Friedrich Wilhelm Krause, Königl. Hoflieferant.

Verkäufe.

Ein Bauplatz

(in der Kreuzstraße gelegen), gegen 1000 □ Ellen groß, ist zu verkaufen. Näheres Lange Str. Nr. 13 beim Hausmann.

Zu verkaufen ist sehr billig ein Haus im Peterbierthel, auch wird dasselbe ganz vermietet. Nr. unter G. G. p. 23. durch die Expedition d. Bl.

Ein an der Inselstraße hier gelegenes Hausgrundstück mit großem Gartenareal ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen beauftragt **H. Julius Berger,** Reichstr. 1.

Ein 7 1/2 Hausgrundstück ist bei 2-5000 1/2 Anzahl. sof. zu verk. d. Sander, Burgstr. 19, I.

Ein Haus ist für den festen Preis von 7000 1/2 zu verkaufen, Anzahlung 3000 1/2. Näheres Hohe Straße 16, 1 Treppe rechts.

Ein Grundstück bei Leipzig mit Garten, am Fluss gelegen, soll für den Preis von 4500 1/2, mit 1000 1/2 Anzahlung, verkauft werden.

Käufer wollen ihre Adressen unter G. H. 45 in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

Ein frequenter Gasthof in einer Provinzialstadt, verbunden mit Oekonomie und Posthalterei, soll wegen Kränklichkeit des Besitzers für 10,000 1/2 mit 1/3 Anzahlung sofort verkauft werden. Näheres erteilt auf portofreie Anfragen F. W. Rittergut Billerode bei Detstede.

Ein Fabrikgeschäft

in der Metallbranche, welches im besten Betriebe ist und dessen Rentabilität sich nachweisen lässt, will der Eigentümer verkaufen. Zur Uebernahme wäre ein Capital von 5 bis 6 Mille erforderlich. Reflectanten belieben ihre Adressen unter F. F. 100 in der Exped. dieses Blattes niederzulegen.

Fabrik-Verkauf.

Eine Metallschrauben-Fabrik mit Dampftrieb, deren Rentabilität durch Geschäftsbücher u. nachgewiesen wird, soll wegen anhaltender Kränklichkeit des Besitzers bei einer Anzahlung von circa 3-4 Mille Thlr. sofort verkauft werden.

Alles Nähere hierüber erteilen auf frankirte Anfragen unter Schiffe C. A. 849 die Herren **Hansenstein & Vogler** in Leipzig.

Eine feine Restauration

in vortheilhafter Lage ist veränderungs- halber sofort zu verkaufen. Näheres unter der Adresse

Gustav Arnold, Obergasse Nr. 1 in Glauchau.

Eine flotte Restauration,

sein hergerichtet, in gutem Gange, ist krankheits- halber preiswürdig zu übernehmen. Sie befindet sich in einem nahen Vorort Leipzig und kann nach Umständen sofort übernommen werden. Erforderlich dazu gegen 600 1/2. Reflectirende wollen werthe Adressen unter E. K. H. 600 an die Expedition dieses Blattes senden.

Ein gangbares Producten-Geschäft ist Bezugs halber sofort zu verkaufen. Zu erfragen bei Herrn **Engelmann,** Kleine Windmühlenstraße Nr. 15, 2 Treppen.

Flügel, Pianinos, Pianoforte von 115 1/2 an bis zu 500 1/2 aus der Fabrik der Herren **Hölling & Spangenberg** in Leipzig werden zu Fabrikpreisen verkauft Peterstr. 41, III

Wegen Abreise ist ein sehr guter Flügel billig zu verkaufen **Dorotheenstr. 6, II. Et.**

Quot & Co. empfehlen zum bevorstehenden Feste: ff. Punsch-Essenzen aus Rheinwein, inql. franz. Rothwein und Arac, resp. Jamaica-Rum mit Ananas, Vanille u. a. fl. 22 1/2, bis 30 1/2; dergl. vom Kgl. Pr. Hofliefer. Selter in Düsseldorf à fl. 35-45 1/2. ff. Arac de Goa à fl. 18 und 22 1/2, feinste Qualit. Mandarinen-Arac à fl. 27 1/2 1/2; ff. Jamaica-Rum à 20 u. 25 1/2, beste Qualit. à 30 und 40 1/2. Alle Sorten Thee in Packeten u. eleganten Kästchen à 5-90 1/2 für den Weihnachtstisch; Engl. Thee-Biscuits, Chocolat Souchard. Eau de Cologne von Joh. Maria Farina in Originalverpackung, feine Parfümerien, Toilette-Seifen u.

Rendnitz, C. Felsche Leipzig, am Dresdner Thor. **Conditorei, Lebkuchen- und Chocoladenfabrik.** Ich dem geehrten Publicum zum bevorstehenden Weihnachtstfeste in seinen f. Seb., Marzi-
 ren, die f. weisen und braunen Pfefferkuchen von bekannter Güte, f. Vanille- und Ge-
 schocoladen, sowie in Bestellungen auf Weihnachtstollen bestens empfohlen.
 Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt.

Die Angermühle in Leipzig empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtstfeste ihre vom besten Weizen gemahlene **Stollenmehle** als Nr. 000.

Markt 17. Rhein-, Königshaus. Bordeaux-, Burgunder- und Mosel-Weine en gros und en détail, Cognac, Punsch-Essenzen, Sherry, Madeira und Portwein. Jamaica-Rum, feinen Arac de Goa, alten Cognac, Punsch-Essenzen, Sherry, Madeira und Portwein, zwischen und französischen Champagner von den besten Häusern empfiehlt zu billigen Preisen **H. Willaumes Nachf.**

Dampfmühle Neuschönefeld empfiehlt alle Sorten feine Weizenmehle zur bevorstehenden Weihnachtszeit.

Pianos u. Harmonium verk. unter Garantie W. Sprössel, Johannisgasse 6/8, 1 Tr.

Ein Piano, welches sowohl in Hinsicht der Güte als auch des Preises gewiß allen Anforderungen entspricht, steht zu verkaufen

Ein ganz neuer Concertflügel ist billig zu verkaufen

Ein Piano ist sehr billig zu verkaufen

Ein Flügel ist zu verkaufen

Zu verkaufen ein älteres Piano, für Anfänger passend

Ein Pianoforte, Kirschbaum, steht zum Verkauf

Weihnachtsgeschenk. Eine sehr schöne Spielbox ist weit unter dem

Billig zu verkaufen goldene Herren- u. Damen-Cylinder-Uhren, kurze u. lange goldene Ketten, goldene Ringe u. Schmuck

Eine goldene Damen-Cylinderuhr für 8 u. 1 Regulatur, richtig gehend, sind billig zu verkaufen

Eine goldene Damen-Cylinderuhr nebst langer goldener Kette ist sehr billig zu verkaufen

Echt schöne Ohringe, Broschen, Ringe von 1 u. an, lange u. kurze Ketten von 6 u. an, gr. Medaillons u. Schmuck, matte Diamantenschmuck u. Ringe Barfußmühlhof, ab. der Brückenw.-Fabr. II.

Eine goldene Damen-Cylinder-Uhr und eine goldene Herren-Anker-Uhr, sehr gut gehend, sind preiswürdig zu verkaufen

Eine größere Partie feine Garnituren, Broschen, Ringe, Ohringe, Medaillons, 14karät. Gold, passend zu Weihnachtsgeschenken, sollen äußerst billig verkauft werden

Billig zu verkaufen 1 Diamantring, 1 schöne Stuhuh, 1 Fernrohr, 1 Operngucker bei Carl Hofmann, Connwitz, Querstraße Nr. 371.

Zu verkaufen ist ein schöner, fast noch neuer Herren-Schapel mit Bisam-Besatz

Ein schöner Weispelz, neu, ist Verhältnisse halber billig zu verk.

Zu verkaufen ist ein Herren-Ausgabe-Pelz (Blau), ganz neu, feiner Luchszug, Mittelstraße Nr. 10 parterre rechts.

Ein Nerzpelz, ein Schuppenpelz, wenig getragen, sind billig zu verkaufen bei Rob. Schmidt, Schneidermeister, Petersstraße Nr. 35.

Zwei Uniformen und ein Helm eines Einjährig-Freiwilligen des 106. Regiments werden verkauft

Zu verkaufen ist eine Uniform von einem einjähr. Freiwilligen 108 und zwei alte Herrenpelze

Zu verkaufen ist ein Winterüberzieher

Zu verkaufen ein Winterüberzieher für 6 u. eine Partie Winterweiden

Gutgehaltene Winterrode u. aufschlagende Canarlenbahne sind zu verk.

Eine schöne Winterrode und Posen, ein Sigtab, 1 Nähmaschine

Billig verkauft Peterssteinweg Nr. 61, 2 Etage. Ecke der Fleißengasse.

Zu verkaufen ist ein gut gehaltenes Winterüberzieher für einen starken Herrn

Stannend billig!

Schwere Casinetts & Elle 3 u. Arbeitsjaden von 22 1/2 u. bis 25 u. Soden, Strümpfe, Doppelpawl, Kleiderstoffe von 2 u. an, weißleimene Taschentücher, fein, 1/2 Duzend 25 u. getragene Damenpaleots, gut gehalten, sind zu haben

1 Dgd. zurückgesetzte Kinderhüte von 25 u. an, 1/2 Dgd. zurückgesetzte Damenhüte von 1 u. an

Ein neues Stuttgarter Schlafsofa neuester Construction, elegant in Ripps gepolstert, steht billig zum Verkauf

Billig zu verkaufen wegen Mangel an Platz großes Sopha, 4 Stablfeder Matratzen mit Bettstellen, gut dauerhaft gepolstert, beim Tapezierer

1 gebt. Rabag-Cylinderbureau, ein dgl. Glaservante, dergl. Coulissentische, Schreibsecretaire, neu u. gebt., Rabag u. Vire, Chiffonnière, Sophas 9 u. an, sowie alle anderen Möbel, neu u. gebraucht, billigt bei W. Voigt, Nicolaitstraße Nr. 19.

1 Rab Schreibcr, dgl. Schreibtische, Sophas, Spiegel, Wafr., Küchenschr. u. vert. Windmstr. 49, II.

Als Weihnachtsgeschenk passend: 1 Casseuse, Schlaf-, Lehr- u. Jantentisch, Stühle, grün, braun, Rips, Damast u. Plüsch, Rubelstien, Fußhänken, Eckreter zu Stiderei vorrätzig, jede Stiderei fert. sauber u. bill. R. Pils, Neum. 8, II.

Ein sehr schönes Sopha ist für den bill. Preis von 9 u. zu verkaufen

Billig zu verkaufen ein Rabag-Nächtisch

Einen Lehnstuhl, als Weihnachtsgeschenk passend, habe ich billig zu verkaufen.

Ein Kleidersecretair mit Kasten von Rabagoni ist billig zu verkaufen

Ein Rabagoni Tisch ist zu verkaufen

Sprungfeder-Matratzen v. 1 1/2 u. Sopha v. 9 u. bei Versicherung gut und dauerhaft, Rubelstien 18 Zoll groß zu 10 u., auch zum Selbstüberziehen, Reudniz, Kurze Str. Nr. 7, I. G. Kretschmar, Tapezierer.

Zu verkaufen ist ein: Wheeler & Wilson-Nähmaschine mit 1/2 Verlust Höhe Str. Nr. 13, Gartengebäude rechts 1 Treppe.

Zu verkaufen stehen neue Wheeler & Wilson-Nähmaschinen mit sämtl. Apparaten, passend zu Weihnachtsgeschenken. Zahlungsvereinfachung, Unterricht gratis. Mehrjährige Garantie. Matthaus-Gewölbe Nr. 14.

Billig! Als Weihnachtsgeschenk Billig! ganz neu, mit sämtlichen Apparaten, 11 Nähmaschinen, Cyl. (Wheeler & Wilson), 11 Singer-Maschinen zum Familiengebrauch, größere Schneidermaschinen, sämtlich 30-40 u. unterm Einkaufspreis.

Zwei Carambolage-Billard und ein Kinderbillard verkauft billig

Zur Beachtung. Einrichtung zur Habitation eines Conjugartikels für diesen Platz ist für 650. verkäuflich.

Eine gute Rolle ist sofort zu verkaufen.

Zu verkaufen eine große Heerdfeuerung mit Einlegeplatten u. 1 Rauchfang Lauch.

Eine Wasch- oder auch Wadewanne ist billig zu verkaufen

Ein kupferner Kofentopf und eine Badmulde sind zu verk.

Zu verkaufen stehen mehrere Fahrstühle für Kranke, dergl. auch für Kinder

Zu verkaufen eine Kinderstrohmatrage und ein Protirhandschuh

Ein Kinderwagen ist zu verkaufen

Eine elegante Röhde ist zu verkaufen

Guter Pferdedränger ist zu haben

Schlitten-Verkauf, 4spig, sehr elegant. Preis 40 Thlr.

Ein sehr eleganter Schlitten hat zu verkaufen

Ein vollständig fast neuer 3spiger Wagen, preussische Spur, leicht, steht Abreise halber zum Verkauf

Freiwürdig stehen 40 Stück neue beschlagene Handkarren im Ganzen so im Einzelnen zum Verkauf

Zu verkaufen stehen mehrere zwei- und vieräderige Handwagen

Ein Pony, lammfromm, sehr billig zu verkaufen

In Reifeburg stehen beim Unterzeichneten zum Verkauf:

1) eine rothbraune Stute, 6 1/2 Jahre alt, 3 1/2 Zoll, lammfromm, gut geritten;

2) eine schwarzbraune Stute, von Lory, 4 1/2 Jahre alt, 2 1/2 Zoll, Damenpferd, sehr guter Springer.

Beide Pferde sind sehr preiswürdig und zeichnen sich Nr. 1 durch hochelegante Formen aus.

Leutenant von dem Knebeck.

Ein Pferd mit oder ohne Geschire steht billig zu verkaufen

Ein Transport guter dänischer Fohlen stehen Gerberstraße goldne Sonne zum Verkauf.

Ein Transport Dessauer neumilchender Kühe sind angekommen und stehen zum Verkauf bei Fraenk, Commissionair, Waldstraße Nr. 42.

Freitag den 8. December traf ein Transport der schönsten neumilchenden Dessauer Kühe mit Käibern zum Verkauf ein

Sunde, Bernhardiner und sogenannte tral ein Transport der schönsten neumilchenden Dessauer Kühe mit Käibern zum Verkauf ein

Zu verkaufen sind 20 Stück hochgelbe, sehr gut und fein schlagende Canarienvögel

Kaufgesuche. Kaufgesuch. In Reudniz oder anderer Dresdner Vorstadt wird ein Grundstück für eine Familie mit großem Garten zu kaufen gesucht.

Abonnementplätze im Parquet des neuen Theaters werden vom 1. Januar an gesucht.

Pianoforte! Drei gut erhaltene Pianoforte werden gegen

Geld! Burgstraße 26, II. Geld! Gekauft werden zum höchsten Preise alle Waaren, Gold, Silber, Uhren, Pretiosen, Wertpapiere, Leibhaushalt gute Betten, Wäsche, Kleider, Pianinos, Cigarren etc., sowie alle Werthgegenstände.

Getr. Herrenkleider, Damenkleider, Wäsche u. s. w. kauft stets zum höchsten Preis und erbtet

Getr. Herrenkleider, Damenkleider, Wäsche u. s. w. kauft stets zum höchsten Preis und erbtet

Gekauft werden getragene Herren- und Damenkleider, Betten, Wäsche, Leibhaushalt, Uhren, Gold- u. Silberfachen

Einige Gebelt reine Betten sucht ein Beamter auf monatliche Abschlagszahlung zu kaufen.

Ein Pfeilerpiegel zu kaufen gesucht

Eine gutgehaltene Brückenwaage wird zu kaufen gesucht

Gesucht werden zwei Doppelfenster, 1 Elle 22 Zoll breit, 3 Ellen 22 Zoll hoch

Hasenfelle werden zu den höchsten Preisen gekauft

Schlittenkaufgesuch! Ein leichter weispigiger einspänniger Schlitten wird gesucht.

Thlr. 10,000. sind im Ganzen oder in getrennten Summen gegen mündelmäßige Hypothek auszuleihen

1300 und 700 u. sind auf sehr gute Hypothek auszuleihen

15-20,000 Thaler werden zur Erweiterung des Betriebs eines lucrativen Braunkohlenwerkes gegen hypothekarische Sicherheit gesucht.

Lombard-, Kauf- und Vorschuss-Geschäft Neumarkt 15, 1. Etage, zahlt für Gold, Silber, Uhren, Betten, Wäsche und Kleidungsstücke die höchsten Preise

Kausuleihen mehrere größere Capitale auf delmäßige Hypotheken.

Auszuweisen sind 2000 u. zu Neujahr auf gute sichere Hypothek

1500-1700 Thaler sind sofort oder 1. Januar an gegen mündelmäßige Hypothek auszuleihen.

Belieben werden billig alle Werthgegenstände unter günstigen Bedingungen

Geld auf alle couranten Waaren, Betten, Gold, Silber, Uhren, Pretiosen, Leibhaushalt etc.

Markt, Kaufhalle, Tr. B. Geldvorschüsse auf alle Werthgegenstände.

Vorschuss gegen Rückkauf auf alle barbaren Waaren u. Gegenstände

Heirathsgesuch. Ein Wittwer, 40 Jahre alt, von angenehmer Persönlichkeit, herzensgutem Charakter,

Ein Beamter in günstiger, sicherer Stelle 31 Jahre alt, wünscht sich mit einer adichen Dame von entsprechendem Alter zu verheirathen

Zwei junge Leute wünschen Unterricht in Mathematik, wozüglich bei einem Herrn Studen

Offene Stellen. Associe-Gesuch. Ein junger Kaufmann sucht zur Gründung

Gesucht wird ein Theilnehmer für ein lucratives, der Mode nicht unterworfenen Geschäft

Commis in allen Branchen für 10 und auswärts erhalten gute Stelle

Zur Aushilfe auf die Zeit von 4 Wochen wird sofort ein

Lombard-, Kauf- und Vorschuss-Geschäft Neumarkt 15, 1. Etage, zahlt für Gold, Silber, Uhren, Betten, Wäsche und Kleidungsstücke die höchsten Preise

Ein Transport Dessauer neumilchender Kühe sind angekommen und stehen zum Verkauf bei Fraenk, Commissionair, Waldstraße Nr. 42.

Freitag den 8. December traf ein Transport der schönsten neumilchenden Dessauer Kühe mit Käibern zum Verkauf ein

Sunde, Bernhardiner und sogenannte tral ein Transport der schönsten neumilchenden Dessauer Kühe mit Käibern zum Verkauf ein

Zu verkaufen sind 20 Stück hochgelbe, sehr gut und fein schlagende Canarienvögel

Kaufgesuche. Kaufgesuch. In Reudniz oder anderer Dresdner Vorstadt wird ein Grundstück für eine Familie mit großem Garten zu kaufen gesucht.

Abonnementplätze im Parquet des neuen Theaters werden vom 1. Januar an gesucht.

Pianoforte! Drei gut erhaltene Pianoforte werden gegen

Geld! Burgstraße 26, II. Geld! Gekauft werden zum höchsten Preise alle Waaren, Gold, Silber, Uhren, Pretiosen, Wertpapiere, Leibhaushalt gute Betten, Wäsche, Kleider, Pianinos, Cigarren etc., sowie alle Werthgegenstände.

Getr. Herrenkleider, Damenkleider, Wäsche u. s. w. kauft stets zum höchsten Preis und erbtet

Getr. Herrenkleider, Damenkleider, Wäsche u. s. w. kauft stets zum höchsten Preis und erbtet

Gekauft werden getragene Herren- und Damenkleider, Betten, Wäsche, Leibhaushalt, Uhren, Gold- u. Silberfachen

Einige Gebelt reine Betten sucht ein Beamter auf monatliche Abschlagszahlung zu kaufen.

Ein Pfeilerpiegel zu kaufen gesucht

Eine gutgehaltene Brückenwaage wird zu kaufen gesucht

Gesucht werden zwei Doppelfenster, 1 Elle 22 Zoll breit, 3 Ellen 22 Zoll hoch

Hasenfelle werden zu den höchsten Preisen gekauft

Schlittenkaufgesuch! Ein leichter weispigiger einspänniger Schlitten wird gesucht.

Thlr. 10,000. sind im Ganzen oder in getrennten Summen gegen mündelmäßige Hypothek auszuleihen

1300 und 700 u. sind auf sehr gute Hypothek auszuleihen

15-20,000 Thaler werden zur Erweiterung des Betriebs eines lucrativen Braunkohlenwerkes gegen hypothekarische Sicherheit gesucht.

Lombard-, Kauf- und Vorschuss-Geschäft Neumarkt 15, 1. Etage, zahlt für Gold, Silber, Uhren, Betten, Wäsche und Kleidungsstücke die höchsten Preise

Ein Transport Dessauer neumilchender Kühe sind angekommen und stehen zum Verkauf bei Fraenk, Commissionair, Waldstraße Nr. 42.

Freitag den 8. December traf ein Transport der schönsten neumilchenden Dessauer Kühe mit Käibern zum Verkauf ein

Sunde, Bernhardiner und sogenannte tral ein Transport der schönsten neumilchenden Dessauer Kühe mit Käibern zum Verkauf ein

Zu verkaufen sind 20 Stück hochgelbe, sehr gut und fein schlagende Canarienvögel

Kaufgesuche. Kaufgesuch. In Reudniz oder anderer Dresdner Vorstadt wird ein Grundstück für eine Familie mit großem Garten zu kaufen gesucht.

Abonnementplätze im Parquet des neuen Theaters werden vom 1. Januar an gesucht.

Pianoforte! Drei gut erhaltene Pianoforte werden gegen

Geld! Burgstraße 26, II. Geld! Gekauft werden zum höchsten Preise alle Waaren, Gold, Silber, Uhren, Pretiosen, Wertpapiere, Leibhaushalt gute Betten, Wäsche, Kleider, Pianinos, Cigarren etc., sowie alle Werthgegenstände.

Getr. Herrenkleider, Damenkleider, Wäsche u. s. w. kauft stets zum höchsten Preis und erbtet

Getr. Herrenkleider, Damenkleider, Wäsche u. s. w. kauft stets zum höchsten Preis und erbtet

Gekauft werden getragene Herren- und Damenkleider, Betten, Wäsche, Leibhaushalt, Uhren, Gold- u. Silberfachen

Einige Gebelt reine Betten sucht ein Beamter auf monatliche Abschlagszahlung zu kaufen.

Ein Pfeilerpiegel zu kaufen gesucht

Eine gutgehaltene Brückenwaage wird zu kaufen gesucht

Gesucht werden zwei Doppelfenster, 1 Elle 22 Zoll breit, 3 Ellen 22 Zoll hoch

Hasenfelle werden zu den höchsten Preisen gekauft

Schlittenkaufgesuch! Ein leichter weispigiger einspänniger Schlitten wird gesucht.

Thlr. 10,000. sind im Ganzen oder in getrennten Summen gegen mündelmäßige Hypothek auszuleihen

1300 und 700 u. sind auf sehr gute Hypothek auszuleihen

15-20,000 Thaler werden zur Erweiterung des Betriebs eines lucrativen Braunkohlenwerkes gegen hypothekarische Sicherheit gesucht.

Lombard-, Kauf- und Vorschuss-Geschäft Neumarkt 15, 1. Etage, zahlt für Gold, Silber, Uhren, Betten, Wäsche und Kleidungsstücke die höchsten Preise

Ein Transport Dessauer neumilchender Kühe sind angekommen und stehen zum Verkauf bei Fraenk, Commissionair, Waldstraße Nr. 42.

Freitag den 8. December traf ein Transport der schönsten neumilchenden Dessauer Kühe mit Käibern zum Verkauf ein

Sunde, Bernhardiner und sogenannte tral ein Transport der schönsten neumilchenden Dessauer Kühe mit Käibern zum Verkauf ein

Werkführer - Gesuch.

Wir unsere Maschinenfabrik suchen wir einen
brennen Werkführer. Reflectanten für diese
stellung wollen uns ihre Zeugnisse so wie ihre
forderungen mittheilen.

Wegelin & Hübner, Halle a Saale.

Reisender gesucht.

Ein reisender für 1. Januar t. J.
wird zum Antritt für hohem Salair für
Reisender bei hohem Salair für
Reisender gesucht. Näheres theilt mit
unter beigefügter Abschrift von Zeug-
nissen unter der Chiffre A. B. H. 9 durch
Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein junger Mann,

schreiben und Rechnen erfahren ist, wird
Kaufmannsführer auf ein größeres
Geschäft gesucht. Näheres theilt mit
W. Wellner, Burgstraße 26, II.

Besser finden sofort dauernde

Condition, Preis drei
Tausend pro 1000 n, bei
W. W. Wandt in Barmen.

Fertigmacher

in lohnendem Verdienste dauernde Be-
schäftigung in
Klinkhardt's Schriftgießerei.

Buchbinder-Gehülfe,

schüler, findet dauernde Stelle bei
W. W. Müller, Gaisstraße 31.

Wandergesellen sucht

G. Kasten, Königstraße 6.
Klavier Flügel-Zusammenfeger,
der geschickter Tischler sind dauernden
Beschäftigung in
Ernst Irmeler,
Windmühlenstraße.

Wiederer Modelltischler

H. Vogel & Co., Eisengießerei
in Neusselshausen - Leipzig.

Gesucht

ein tüchtige Drechslergehülfe auf
Eisenbein und Hart-Summi-
bei dauernder Beschäftigung
H. Kohn,
Summi-Waaren-Fabrik
Julius Marx,
Große Windmühlenstr. 36.

Zimmermann, welcher Kisten machen

und dauernde Arbeit Promenadenstr. 11
J. Dehne.

Werden tüchtige Mechaniker

in dauernder Beschäftigung u. gutem
Summi-Waaren-Fabrik Julius
Marx, Große Windmühlenstraße 36.

Mechaniker, jedoch nur vorzügliche Arbeiter,

in dauernder Beschäftigung.
H. Schimmel, Frankfurter Str. 33.

Werkergesellen erhalten Arbeit

Woritzstraße 13.

Wichtige Schlosser (auf Brücken- u. Tafel- arbeiten) finden bei gutem Accord dauernde Beschäftigung. P. Wilhelm, Colonnadenstr. 6.

Eine junge Dame, von angenehmem Aussehen,

die kaufmännische Kenntnisse besitzt und gute Zeug-
nisse aufzuweisen hat, wird für ein feines Mode-
waarengeschäft zum 1. Januar 1872 als
Verkäuferin zu engagiren gesucht.
Gef. Offerten mit Abschrift der Zeugnisse und
Angabe der Bedingungen bittet man unter Chiffre
M. S. 40 poste restante Weimar.

Gebüthe Caneväs-Stickerinnen

finden dauernde und lohnende Beschäftigung bei
W. Müller & Friedert, 6 am Markt.

Gesucht wird ein junges Mädchen, tüchtig u.

erfahren im Zuschneiden von Kinderkleidern und
ähnlichen Artikeln für ein größeres Geschäft in
einer Provinzialstadt Sachsens. Zu erfragen
Ritterstraße Nr. 2, Wäschegefäß.

Gesucht werden Mädchen zum Nähen, die

perfect auf Knaben-Anzüge fertig geübt sind,
Klosterstraße Nr. 4 b parterre.

Gesucht wird auf mehrere Wochen eine

Nählerin mit eigener Maschine ins Haus. Zu er-
fragen Restauration zum Bayerischen Bahnhof.

Ein j. Mädchen, welches das Nähen erl. hat,

wird sofort gesucht Petersstraße 3, im Hof 1 Tr.

Eine Auslegerin

wird zum baldigen Antritt gesucht von
F. W. Garbrecht, Johannstraße 6—8.

Gesucht werden einige Mädchen in der

Schmiegfabrik Pogowstraße Nr. 10, 1 Treppe.

Köchin - Gesuch.

Krankheit halber wird sofort eine Köchin
gesucht. — Mit Buch zu melden Elsterstraße
Nr. 17, 1 Etage.

Gef. 1 Hotelköch., 1 selbst. Def.-Wirthsch., 3 Köch.

(Koch. u. Priv.) Steinede & Co., Gewandg. 1, I.

Eine junge anhängige

Wirthschafterin
wird gesucht bei Leuten ohne Kinder. Gef. Abr. bittet
man bei Frn. D. Koth, Poststraße 12, niedrigerlegen.

Für einen ausw. höheren Staatsbeamten suche

ich eine Wirthschafterin zum sofortigen oder
späteren Antritt.
D. Scheibe,
Gerberstraße 64, Treppe B, 1. Etage.

Gef. 3 Dec.-Wirthschaft, 3 Priv.-Wirthschaft, 6

Berthelmer, 2 ff. Jungem. (einz. Dame), 4 Köchin, 2
Stuben-, 6 Dienstmädchen L. Friedrich, Ritterstr. 2.

Fünf selbsth. Dec.-Wirthschafterin, 2 Priv.-Wirth-

schafterin, 3 pers. Köchin, 2 Jungemägde, 6 Dienst-
mädchen erh. Stelle d. A. Poff, Ritterstraße 46, 2. Et.

Gesucht wird sofort ein frägliches Mädchen von

16—18 Jahren während der Tageszeit zur Be-
sorgung häusl. Arbeiten u. Wege Ranzg. 19 p.

Stellegefuche.

Ein hiesiger junger Bürger, der einige Hundert
Thaler Caution leisten kann sucht die
Vertretung einer renommirten
Brauerei zu übernehmen.
Adressen sind bei Herrn Schudde, Sternwar-
tenstraße 12 c, niederzulegen.

Ein junger Mann, welcher seit einer Reihe von

Jahren als Buchhalter in einer Buchdruckerei
thätig war, der auch mit allen buchhändlerischen
Arbeiten vollkommen vertraut ist, sucht ander-
weitige Stellung.
Gefäll. Abr. bittet man unter Chiffre S. L. H. 100
in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein junger streng solider Mann

von angenehmem Aussehen, mit sämmtlichen Contor-
arbeiten vertraut und im Besitz einer flotten kauf-
männischen Handschrift, sucht für Contor in einem
hiesigen achtbaren Hause Stellung.
Gef. Offerten beliebe man unter F. H. 15. in
der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein junger Mann,

von angenehmem Aussehen und im Besitz einer
schönen kaufmännischen Handschrift, so wie mit
allen Contorarbeiten vertraut, sucht Stellung,
womöglich eine solche, mit welcher Reisen ver-
bunden sind. Suchender ist gegenwärtig noch in
einem hiesigen größeren Geschäft thätig und hat
gute Referenzen aufzuweisen.
Adressen unter B. M. H. 15 bittet man gef.
in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein junger Mann

von angenehmem Aussehen, im Besitz einer schö-
nen deutlichen kaufmännischen Handschrift, sowie
mit allen Comptoirarbeiten vertraut, sucht per
1. Januar 1872 oder später anderweitig Stellung
für Comptoir und Reise. Adressen bittet man in
der Expedition dieses Blattes unter H. H. 88
gefälligst niederzulegen.

Ein junger Mann, der längere Zeit in einem

Garn-, Posamenten- und Band-Geschäft con-
ditionirte, sucht zum 1. Januar eine Stelle als
Lagerist, womöglich in gleicher Branche.
Gef. Offerten bittet man unter Chiffre F. G.
poste restante Erfurt niederzulegen.

Ein junger Mann, gegenwärtig in einem hie-

sigen Engros-Geschäft in Condition, sucht, gestützt
auf die besten Empfehlungen, wegen Geschäftsauf-
gabe per 1. Januar oder Februar 1872 unter
behaltenen Anprüchen anderweitige Stellung.
Gebrühe Reflectanten werden gebeten, ihre
Adressen unter
E. K. Nr. 19
in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein junger Mann, welcher bereits 2 Jahre in einem grö-

ßeren kaufmänn. Geschäfte gelernt und
Umstände halber auszutreten genöthigt
ist, wünscht seine Lebzucht in einem hie-
sigen Engros-Geschäfte zu betreiben.
Gef. Offerten bitte unter T. H. 29.
in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Ein junger Mann gesetzten Alters, welcher

sechs Jahre als Expedient in einem Bankgeschäft
thätig war und eine schöne Handschrift schreibt,
sucht sofort oder später Stellung, gleich-
viel welcher Branche.
Abr. unter R. F. 11. nimmt die Expedition
dieses Blattes entgegen.

Une dame italienne, parlant l'italien et le

français, désire se placer comme dame de com-
pagnie ou femme de charge. S'adresser Latzow-
strasse No. 17, au l. à gauche.

Eine flotte Verkäuferin f. Pug- u. Rodart- f.

bis 1. Jan. 72 St. d. Steinede & Co., Gewandg. 1.

Eine sehr geübte Maschinennählerin sucht noch

Beschäftigung im Schneidern u. Weihen. in und
außer dem Hause, mit oder ohne Maschine Abr.
bittet man abzugeben Neumarkt 35, im Seilerg.

Ein anständ. Mädchen sucht Beschäftigung, welches

im Pug u. Schneidern bewandert ist Salzg. 5, 2 Tr. I.

Ein pers. Plätlerin, sehr geübt im Ausbessern,

sucht Beschäftigung Klosterstraße 4, im Hofe 1. Et.

Stellen suchen: 1 Jungemagd, 6 Jahre u.

2 Jahre bei ihrer Herrschaft, 1 tüchtige Restaur-
Köchin J. Hager, Markt Nr. 6, Hof 1 Treppe.

Gesucht

mit per 1. April 1872 eine
erste Etage
in der Reichstraße, welche sich zu einem Geschäfts-
local eignet.
Adressen mit Preisangabe und näherer Bezeich-
nung der Räumlichkeiten bittet man unter O. H. 2
in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Logis-Gesuch.

Sofort oder später wird eine große geräumige
zu einem Geschäftslocal passende 1. Etage zu
mieten gesucht. Dasselbe kann in einem leb-
haften Durchgang der innern Stadt gelegen sein.
Adressen wolle man gefälligst unter L. G. in
der Expedition dieses Blattes niederlegen.

Gesucht

wird für Ostern oder Johannis 1872 am Markt,
Grimma'sche, Katharinen- oder Peters-
straße eine 1. Etage als Geschäftslocal. Adressen
mit Angabe des Preises und der Zimmerzahl sub
C. Y. 871 werden an die Annoncen-Expi-
dition von Hausenstein & Vogler
hier, Plauen'scher Platz 6, erbeten.

Gesucht wird pr. 1. April ein flottes Geschäfts-

local. Offerten mit Angabe des Preises unter
B. H. 72. durch die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird zu Neujahr 1 Parterrelocalität,

welche sich zu einem Producten-Geschäfte eignet.
Abr. unter R. R. 12 an die Expedition d. Bl.

Zur Errichtung einer

Kohlen-Niederlage

wird eine größere Räumlichkeit mit
Comptoirraum
gesucht. Adressen unter S. & P. niederzulegen
im Annoncen-Bureau von Robert
Braunes, Markt 17 (Königsplatz).

Gef.: Eine 1. Etage, zu Restauration od. Café,

mögl. innere Stadt. Abr. A. Z. M. poste rest. franco.

Wohnungsgesuch.

Ostern 1872 oder früher ein hohes Parterre
oder erste Etage im Preise von 300—350 Thlr.
pro anno in stiller oder westlicher Vorstadt oder
Nähe der Promenaden. Offerten mit Angabe der
bez. Räume in der Expedition dieses Blattes unter
C. H. 8 gef. niederzulegen.

Familienlogis gesucht pr. Jan., 4—5 Zimmer

nebst Zubehör, innere Vorstadt, im Preise bis
250 Thlr., parterre oder 1. Etage. Adressen be-
sfordert die Expedition dieses Blattes unter S. S.

Gesucht Ostern mehrere Logis von 80, 150

bis 300 Thlr. Vermiether kostenfrei. Wapzing. 11, I.

Eine kleinere Familienwohnung

im Preise von 120—160 Thlr. wird
pr. Ostern 1872 oder schon möglich
pr. Neujahr zu mieten gesucht. Gef.
Offerten bittet man unter der Chiffre
D. A. in der Expedition dieses Blattes
niederzulegen.

Zu Ostern

wird von ein Paar pünktlich zahlenden Leuten ein
Logis im Preise von 50—100 Thlr. im Brühl oder
Nähe des Thüringer Bahnhofes zu mieten ge-
sucht. Gef. Abr. bittet man unter Th. No. 123.
in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Für Ostern 1872 Logis bis ca. 200 Thlr. von

Leuten ohne Kinder gesucht. Offerten unter
M. L. H. 61 durch die Expedition d. Bl.

Ein Beamter sucht eine Familien-Wohnung.

zu Ostern 1872 bezugsbar, in der Gegend der drei
Bahnhöfe. Preis 120 bis 150 Thlr. Abr. unter
P. B. 100 poste restante Leipzig.

Eine amerikan. Familie,

bestehend aus drei Damen und zwei Herren, sucht
zum 1. Januar eine Wohnung, bestehend aus
drei oder vier geräumigen Zimmern, mit oder
ohne Pension. Gefällige Offerten werden erbeten
im Hotel Haupte.
Mr. Lewes.

Gesucht eine Wohnung mit Garten in Gohlis

oder äußere Stadt bis 100 Thlr. von einer kleinen,
pünktlich zahlenden Familie pr. Ostern 1872.
Gef. Offerten an die Expedition dieses Blattes
unter „Gohlis“.

er auf
2. 5 in
ere Dy
is.
er oder
dortsel
let man
legen.
zigt,
18.
e
ände.
Gold
28, 3.
r. 1
e Wre
e coule
Nr. 6.
r.
en, die
eine, Be
rühl 82
en, die
er 1 7
Befäh
je 26.
Tr. B
iffe
auf alle
Bezugs
ions-,
ine
Dof L
,
an am
ter, die
schulden
er Räte
mit 1000
ngraum
auf diese
wem
Pötag
dieser
beiderjäh
er Stän
iner acht
verhähn
Ue man
zwischen
erhalten
ermäßig
Unterri
ern Stud
7 in der
uch.
Bründung
oci mit 5
pedition
erbeten.
für ein
Geschäft.
edition d
en für h
ite Stelle
ner, Bm
uch.
Product
gutempfo
er Brand
H. 12 dur
gros wir
erarbeiten
erthelber
bewandert
ch Herrn
le
sofort eine
dilig ver
Beländen
aussicht ge
in dieses
obhaft
er die h

Gesucht von pünc. zahl. Leuten ein kl. Vogels... oder eine Stube und Kammer als Asternische...

Gesucht werden sofort 2 unmeublierte kleine Stuben in belebter Gegend von einem zahlungsfähigen Mann...

Ein Paar Leute suchen sofort eine Stube und Kammer zu beziehen.

Ein anständiges solides Mädchen sucht zum 15. oder 1. ein unmeubliertes heizbares Stübchen...

Eine anhängige Frau sucht sofort eine leere Stube mit Kochofen.

Ich suche für eine feine Familie sofort auf ungefähr 6 Wochen einige meublierte Zimmer...

Ida Egeling, Weststraße 14, 2. Et., Post.

Gesucht pro 1. Januar ein gut meubliertes Garçonlogis für 2 Herren passend...

Ein Garçonlogis mit Saal- und Hauschlüssel in der Nähe des Markt. Steinweg wird zum 15. ds. gesucht.

Eine ruhige Stube in der Nähe der Universität wird pro 1. Januar von einem älteren Studenten gesucht.

Ein meubl. Zimmer wird in der Dresdner Vorstadt zu mieten gesucht.

Ein anständiges, nicht zu junges Mädchen sucht ein heisses, heizbares Stübchen...

Gesucht wird sofort von einem Mädchen ein meubl. Stübchen, ungenirt, mit Saal- u. Hauschl.

Gesucht wird sofort ein einf. meubl. Stübchen von einem sol. Mädchen.

Petersstraße 26, 3. Etage links finden 1 bis 2 junge Mädchen günstige Pension.

Vermietungen.

Zu Fabrik- oder Gewerbezwecken ist ein Haus in der östlichen Vorstadt zu vermieten.

Ein Laden

in Dresden, Altstadt, feinste Geschäftslage, und wegen seiner Größe zu jedem Geschäft passend...

Geschäftslocal-Vermietung

Reichstraße 37, 1. Etage, durch Adv. Combold-Str., Karolinenstraße 7.

Halle'sche Strasse 6, 1. Etage sind zwei zur Straße gelegene, sehr schöne geräumige Zimmer...

Ötern.

Zu vermieten Turnerstr. parterre 300 sf, 1. Etage mit Balkon 310 sf...

Ein hohes Parterre in bestem Stande, 6 Stuben mit Garten 250 sf...

Ein schönes großes Parterre-Logis ist unzugspalber sofort zu beziehen.

Den 1. April 1872 zu beziehen ist Lindenau, Bübener Straße Nr. 9...

Sofort oder später zu verm. eine 1. und 3. Etage (8 Stuben, parquettirten Salon etc.)...

Befonderer Familienverhältnisse halber ist sofort ein ganz neu vorgerichteter Familienlogis...

Im Hause Katharinenstraße Nr. 1 ist die 3. Etage mit Wasserleitung für 325 sf...

Roßplatz. Brannes Ross.

Der grüne Saal ist noch für 2 Tage in der Woche für Gesellschaften von 30-50 Personen zu vergeben...

Zwei bis drei leere Zimmer zu Neujahr, 2. Et., nahe der Promenade, auch einzeln, zu vermieten.

Ein freundliches Garçonlogis mit Instrument, Stube und Kammer, ist sofort zu vermieten...

Zu vermieten vom 1. Januar ein großes elegantes Zimmer nebst Schlafstube an anständigen Herrn oder Dame.

Zu vermieten zum 1. Jan. ein fein meubl. Garçon-Logis, auf Wunsch auch mit Beköstigung...

Ein meubliertes Stübchen mit Schlafcabinet Turnerstr. 12, 4. Etage rechts.

Ein meubliertes Stübchen nebst Schlafcabinet, heizbar, Saal- und Hauschlüssel...

Zu vermieten sind 2 gut meubl. Stuben, Matr.-D., S.-u. Hefsch, sep. Eing. Kl. Fleischerg. 9, I.

Zu vermieten sind 2 fein meubl. Zimmer, eins sofort, das andere zu Neujahr zu beziehen...

Ein freundl. meubliertes Stübchen ist zu vermieten Thalstraße 12, 2. Etage (Wittellogis).

Ein freundl. kl. Stube ist sofort an einen bescheidenen aber auf. Herrn zu vermieten.

Eine freundlich meublierte Stube ist an Damen zu vermieten Neumarkt 15, 2. Etage.

Für 1. Jan. 1872 ist ein meubliertes Zimmer zu vermieten Brüderstraße 18, 4 Tr. rechts.

Zu vermieten ist 1 Schlafstelle in 1 heizb. Stübchen mit Koch an 1 sol. Herrn Neumarkt 8, (Hohmanns Hof) Tr. B, III. C. Grimm.

Zu vermieten eine Schlafstelle an einen soliden Menschen Rosenbalgasse Nr. 3, 4 Tr.

Eine helle Stube mit Hauschlüssel ist sofort oder später an 2 solide Herren als Schlafstelle zu vermieten.

Eine Schlafstelle ist sofort zu beziehen Fleisengasse Nr. 8, im Hofe 1 Treppe.

Offen ist eine heizbare Schlafstelle für Herren Webergasse Nr. 1, 2 Treppen.

Offen sind freundl. Schlafstellen für Herren Beststraße 41, Hinterhaus parterre links.

Offen ist eine freundl. Schlafstelle Halle'sches Gäßchen Nr. 11, Hinterhaus 3 Treppen.

Offen sind 2 freundl. Schlafstellen in einer kl. Stube für Herren Webergasse 7, 1 Tr. links.

Offen ist eine Schlafstelle für ein solides Mädchen Burgrstraße 9, Hof rechts 3. Etage.

Offen sind 2 Schlafstellen Erdmannstraße Nr. 8, im Hofe 3 Treppen.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle Brandweg 16 b, 1 Treppe links.

Zu einer meublirten Stube wird ein Theilnehmer gesucht Blumenstraße 4, IV. rechts.

Die Eisbahn ist jetzt gut und sicher zu benutzen und ist von jetzt an bis Abends zu benutzen.

Aufgepaßt u. notirt! Die Dame der Chronologie, der Kunst und Wissenschaft ist täglich in ihrer Wohnung zu sprechen Ulrichsstraße Nr. 22, 1. Etage vorn.

Omnibusgelegenheit nach Eilenburg. Morgen Sonntag früh 7 Uhr fährt mein Omnibus nach Eilenburg...

Omnibusgelegenheit nach Eilenburg. Morgen Sonntag früh 7 Uhr geht ein Omnibus von hier nach Eilenburg...

Wilh. Jacob. Heute keine Stunde. Morgen 5 Uhr Gesellschaftshalle, Mittelstraße 9. Cotillon 9 Uhr.

E. Müller, Tanzlehrer. Heute große Stunde von 8-12 Uhr Schlossstraße Nr. 5. Morgen 5 Uhr. Cotillon 9 Uhr.

Albert Jacob, Tanzlehrer. Morgen 4 Uhr erste Tanzstunde Salon zur Grünen Schenke.

Liederhalle. 17. Magazinaasse 17. Täglich Concert und Vorstellung von der Gesellschaft des Herrn Concertmeisters Riccardi...

Kl. Windmühlenstr. 14.

Deute musikalische Abendunterhaltung. Dabei empfehle ich sauren Rinderbraten mit Klößen, Gänse- und Hosenbraten.

Restaurations zur Erholung. Hohe Straße 38 und Sitontenstraße 3. Heute Concert, thändig, gegeben von Herrn Musikdirector Leo nebst Sohn (12 Jahre).

Limbacher Bier-Tunnel. Täglich Concert und Vorstellung der Gesangscomité Dr. Kofod, Webrmann und G. Oberländer...

Barthel's Restauration. Heute Abend Concert u. Vorträge d. Schauspielers Julius Koch und Komikers Weigel nebst Damen Frau u. Frä. Koch.

Drei Könige, Petersstraße 18 im Keller. Heute - Sonnabend - Abend Concert (Streich Quartett).

Rahms's Restauration, Universitätsstraße 10, Silberner Bar. Heute Abend Concert u. Vorträge der Herren Selangs- u. Charaktercomiker Scholz u. Reinhard...

Plagwitz. Gasthof zur Insel Helgoland. Morgen Concert der Capelle v. F. Büchner.

Central-Halle. Morgen Sonntag Concert und Ballmusik.

Tivoli. Morgen Sonntag Concert u. Tanzmusik.

Ton-Halle. Morgen Sonntag Concert und Ballmusik.

Leipziger Salon. Heute Sonnabend Tanzmusik.

Apollo-Saal. Morgen Sonntag Concert und Tanzmusik.

Pantheon. Morgen Sonntag Concert und Ballmusik vom Musikchor S. Conrad.

Elsässische Weine. kaltes Büffet empfiehlt Fritz Kopp, Katharinenstraße 18.

J. A. Nürnberg Nachfolger. In der Holst. Auntern pr. Dtzd. 16 Ngr.

Wein- und Frühstücksstube. Vorzügliche Rhein-, Mosel-, Bordeaux-, Ungar-, Italien- u. a. Weine...

W. W. Rabenstein. Heute Schweinsknochen.

Schweinsknochen mit Klößen empfiehlt heute Abend Ernst Vettors, Peterssteinweg Morgen Speckfaden.

F. W. Seidewitz. Heute Abend Föfel-Schweinsknochen mit Erbspurée und Zauerkrant.

Robert Doppelstein. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen wozu ergebnis einladet.

F. W. Seidewitz. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen wozu ergebnis einladet.

Robert Doppelstein. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen wozu ergebnis einladet.

Robert Doppelstein. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen wozu ergebnis einladet.

Robert Doppelstein. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen wozu ergebnis einladet.

Robert Doppelstein. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen wozu ergebnis einladet.

Robert Doppelstein. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen wozu ergebnis einladet.

Robert Doppelstein. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen wozu ergebnis einladet.

Robert Doppelstein. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen wozu ergebnis einladet.

Robert Doppelstein. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen wozu ergebnis einladet.

Robert Doppelstein. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen wozu ergebnis einladet.

Robert Doppelstein. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen wozu ergebnis einladet.

Petersstr. 18 Drei Könige, im Keller. Restaurant und Speisewirtschaft.

empfehlen täglich guten kräftigen Mittagstisch, Gemüse und Fleisch à Portion...

Alle Abende von 6 Uhr an gute fränk. Kartoffel Suppe à Port. 6 sf. sowie geb. Leber, Kraut...

NB. Den vielen Einkäufern zum Gedächtnis erkläre ich, daß meine Küche nur Rind-, Schweine- oder Schaffensfleisch...

Bernh. Fischer Bayerische Bierstube. 22. Katharinenstr. 22.

Mittagstisch 1/2 Port. mit Suppe 7/8. Heute früh Hammelknochen aux fines her...

Norddeutscher Hof. Echl Culmbacher Winter-Expor von unübertrifflicher Güte à Glas 2 sf.

Zur blauen Hand. Für heute Abend lade zu Wurstfrischer Leber, Blut- u. Bratwurst ein.

Restaurant Victoria. vormals Goldene Säge. Heute Schlachtfest, früh 9 Uhr...

Oberschenke in Eutritzsch. Heute Sonnabend Schlachtfest, bis 10 Uhr...

Restauration von Moritz Uhl. Altestraße Nr. 13. empfiehlt heute Schlachtfest.

Restauration von C. Ittma. 16. Raundörferchen Nr. 16. empfiehlt heute Schlachtfest.

Schweizerhaus - Rendant. Sonnabend Schlachtfest, sowie Sonntag zu einer Auswahl von Speisen und Getränken...

Tuch-Börse. Heute früh v. 10 Uhr Schweinsknochen à Klößen.

Schweinsknochen mit Klößen empfiehlt heute Abend Ernst Vettors, Peterssteinweg Morgen Speckfaden.

F. W. Seidewitz. Heute Abend Föfel-Schweinsknochen mit Erbspurée und Zauerkrant.

Robert Doppelstein. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen wozu ergebnis einladet.

F. W. Seidewitz. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen wozu ergebnis einladet.

Robert Doppelstein. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen wozu ergebnis einladet.

Robert Doppelstein. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen wozu ergebnis einladet.

Robert Doppelstein. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen wozu ergebnis einladet.

Robert Doppelstein. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen wozu ergebnis einladet.

Robert Doppelstein. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen wozu ergebnis einladet.

Robert Doppelstein. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen wozu ergebnis einladet.

Robert Doppelstein. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen wozu ergebnis einladet.

Robert Doppelstein. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen wozu ergebnis einladet.

Robert Doppelstein. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen wozu ergebnis einladet.

Robert Doppelstein. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen wozu ergebnis einladet.

Robert Doppelstein. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen wozu ergebnis einladet.

Robert Doppelstein. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen wozu ergebnis einladet.

Robert Doppelstein. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen wozu ergebnis einladet.

Robert Doppelstein. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen wozu ergebnis einladet.

Neue Theater-Conditorei.

Sonnabend den 9. December Concert der Tyroler Sänger-Gesellschaft...

Gasthof zu Möckern.

Montag den 10. December Kränzchen bei gut besetzter Ballmusik...

Wagners Gasthof zur goldenen Krone.

Morgen Sonntag den 10. d. M. Schmaus. (Von 4 Uhr an) Ballmusik von E. Hellmann.

Herrmanns Gasthof zum Helm.

Morgen Sonntag den 10. Dec. von 4 Uhr Kränzchen mit Ballmusik.

Restaurations-Groffnung.

Mein geehrtes Publicum die ergebene Anzeig, dass ich mit heutigem Tage die Restauration...

C. Richter, fruber im Schweizerhaus.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klossen. Hoffmanns Restauration in Reudnitz.

Wagners Schlachtfest.

Heute Schlachtfest. A. Wagner, Brühl 34. Schlachtfest empfiehlt heute A. Hirsch, Hospitalstr. 40.

Volglandschlachtfest.

Heute Schlachtfest bei Fritz Herre. Schlachtfest. Carl Haase, Mühlgasse Nr. 1.

Thalschlachtfest.

Heute Schlachtfest empfiehlt für heute H. Thal, Burgstr. 21. Schlachtfest, Bierzst. und Vereinslagerbier ff., wozu ergebenst einladet W. John, Brühl Nr. 6.

Gesellschaftshalle

empfehlen für heute großes Schlachtfest. Eduard Matthes.

Hoschels Schlachtfest.

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet F. Höschel, Erdmannstr. 4. Schlachtfest empfiehlt Robert Kaiser, Dresdner Str. 42.

Lindenau. Stadt Leipzig.

Heute empfiehlt Schlachtfest, Vereinslager- und Bierzst. Bier ff. E. Zetzsche. Heute Abend Schweinsknochen mit Klossen. Aureille Held, Kurze Str. 3.

Hofschweinsknochen mit Klossen

empfehlen für heute Abend Kitzling & Helbig. Heute Abend Schweinsknochen bei Eduard Nitzsche, Reichstr. 48.

Schweinsknochen

empfehlen heute C. F. Kunze, Grimma'scher Steinweg 54. Heute Mittag und Abend Schweinsknochen mit Klossen, Vereinslager, ausgezeichnet.

Restaurations C. Schweineberg.

Heute Schweinsknochen mit Klossen, Vereinslager, ausgezeichnet. Heute Schweinsknochen mit Klossen, Vereinslager, ausgezeichnet. Heute Schweinsknochen mit Klossen, Vereinslager, ausgezeichnet.

Goldnes Weinfass.

Heute Schweinsknochen mit Klossen, Vereinslager, ausgezeichnet. Heute Schweinsknochen mit Klossen, Vereinslager, ausgezeichnet.

Heute Abend Schweinsknochen.

Heute Schweinsknochen mit Klossen und Weizenbrot, wozu ergebenst einladet A. Hatzsch. Heute Schweinsknochen mit Klossen, Vereinslager, ausgezeichnet.

Wagners Hof.

Heute Schweinsknochen Dresden. Str. 32 Julius Naack. Heute Schweinsknochen Dresden. Str. 32 Julius Naack.

J. L. Hascher, Hofplatz Nr. 9.

Heute Schweinsknochen mit Klossen empfiehlt heute Abend, Vereinslager- u. Bierzst. Bitterbier. Heute Schweinsknochen mit Klossen, Vereinslager, ausgezeichnet.

Wagners Rinderbraten mit Klossen

empfehlen für heute Abend S. Liske, Schlogasse Nr. 7.

Ox-tail-Soup.

empfehlen heute Abend Löwe's Bayerische Bier-Stube, Klostergasse Nr. 14.

Sauren Rinderbraten mit Klossen

empfehlen für heute Abend Friedrich Geuthner, Schlogasse Nr. 3.

Cajeri's Restauration in Lehmann's Garten

empfehlen zu heute Abend sauren Rinderbraten mit Klossen. Vereinslagerbier und Gose ff.

Restauration von Robert Götze, Nicolaistr. 51,

empfehlen heute Abend „sauren Rinderbraten“ mit Klossen.

Saure Rindskaldaunen mit Salzkartoffeln

empfehlen für heute Abend C. F. Näher, Kupfergahnen.

Schillerschlosschen in Gohlis.

empfehlen für heute Abend C. Müller.

Deute Sonnabend Mockerturle-Suppe.

empfehlen für heute Abend Mariengarten.

Heute Schweinsknochen mit Klossen, Vereinslagerbier, Bierzst. und Bitterbier, wozu ergebenst einladet F. Timpe.

NB. Morgen großes gesellschaftliches Prämien-Kegeln. D. V.

Bierbaum's

Calmbacher Bier- u. Fruhstucksstube

Grimm, Straße 4, dem Markmarkt gegenüber. Heute Abend Schweinsknochen mit Klossen.

Morgen früh Speckfuchen. Täglich warmes Gabelfruhstuck a 2 1/2 Pf., Abends warmes Stamm-Abendbrot a 2 1/2 Pf. Calmbacher Winter-Exportbier hochfeinster Qualität.

Restauration von Th. Pommer,

Weststr. Nr. 18, empfiehlt heute Schweinsknochen sowie andere warme u. kalte Speisen, Bayerisch, Lager- u. Bierzst. Bitterbier ff. Morgen früh Speckfuchen.

Bierhalle,

Große Windmühlenstr. Nr. 15. Heute Schweinsknochen und Klosse mit Weizenbrot oder Sauerkraut, wozu freundlich einladet C. Emmerring.

Heute Schweinsknochen mit Klossen oder Weizenbrot Müller's Restauration, Königsplatz Nr. 18.

Geisenhainers Restaurant, Reudnitz. Heute Abend Schweinsknochen, Lager- u. Bierzst. Bitterbier vorzüglich.

Italienischer Garten

Loebstr. Nr. 72. Morgen Sonntag Mockerturle-Suppe. G. Hohmann.

Schwarzes Rad.

Brühl Nr. 83. Heute Abend Soulasch. Th. Lindner.

Burgkeller.

Heute Abend Erbsuppe. Restauration von C. Keucher, Betersstr. Nr. 22, empfiehlt für heute Abend Hasenpfeffer.

Bei Carl Weinert, an der Promenade und Reulstr. 17. Heute Karpfen, Gansbraten u. Bierzst. und Lagerbier ist ausgezeichnet.

Verloren wurde am Donnerstag Abend ein goldenes Medaillon, mit blauer Emaille ausgelegt, vom Königsplatz bis zum neuen Theater. Der Finder wird gebeten, selbiges gegen Belohnung und Dank abzugeben. Königsplatz Nr. 3 im Hutgeschaft.

Verloren wurde Mittwoch Nacht ein Portemonnaie mit ziemlich 2 Pf. und einer Mitgliedskarte (Emmi Pfug). Der eheliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung abzugeben. Kleine Windmühlenstr. 15. 2. Etage.

Verloren wurde von der Johanniskirche bis zur Konigsstr. ein Portemonnaie mit Geld. Gegen Belohnung gefulligst abzugeben. Konigsstr. Nr. 7, 3. Etage.

Verloren wurde von einem armen Professionsfremden in der Ritterstr. oder Brühl eine Geldtasche, enthaltend ein Steuerbuch, worin ein Kunsthaarschein lag, und 6 Silb. Wahrmunzen. Gegen Belohnung abzugeben. Brühl 39, parterre.

Verl. ein graumultrierter Schawl in der Sternstr. Gegen Dank oder Bel. abzug. Sternstr. 19 B, IV. r.

Ein Bisam = Pelzfragen

wurde den 7. Abends verloren. Der Finder erhält 1 Thlr. Belohnung. Katharinenstr. 2, III.

Verloren ein Pelzfragen Schuppenstr. Gegen Belohnung abzugeben. Lange Str. 23 im Laden.

Verloren wurde eine graue Feh-Bezugschette, vom Neuen Theater bis Jelger Straße. Abzugeben gegen Belohnung. Mühlgasse 19, parterre.

Verloren wurde eine Pelzschette. Gegen Belohnung abzugeben. Leibnizstr. 4 b. Rutscher.

Verloren wurden von einem armen Dienstmädchen 1 Dose, 1 Weste von der Sparcasse bis zur eisernen Tür. Der eheliche Finder wird geb. für g. Bel. b. Hausmann im Leihhaus abzugeben.

Verloren wurde am Donnerstag Abend ein Pelz-Boa (Kerz) von der Grimma'schen Straße über den Markt, Thomaskahnen, Thomaskirchhof durch die Promenade bis nach der Rudolphstr. Gegen Belohnung abzugeben. Rudolphstr. 1, 1 Treppe rechts.

Ein Fuwarmer (Schuh) verloren Markt, Ritter-, Konigsstr. Abzugeben. Vestingstr. 15, 2. Etage, gegen Belohnung.

Verloren gegangen ist am Donnerstag ein Cigaretten-Stui. Der eheliche Finder wird gebeten es gegen angemessene Belohnung abzugeben. Hotel Haupte bei dem Portier.

Verloren wurde ein Schlüssel. Dem Finder wird eine angemessene Belohnung zugesichert. Abzugeben beim Hausmann Königsplatz Nr. 19.

Verloren wurde am 6. d. Abends in der 9. Stunde eine rothcarrierte, weifagelitterte Pferdebede von der Konigsstr. bis Colonnadenstr. Gegen Belohn. abzug. Windmühlenstr. 12, parterre.

Verloren wurde ein Messinghalsband mit Steuerzeichen 2957 im Raulforde. Gegen Belohnung abzug. Kleine Fleischergasse 7, 2. Etage.

Ein Maulkorb mit Steuerzeichen ist nach dem Brandweg verloren worden. Der Finder erhält eine gute Belohnung bei Herrn Moriz Humann, Dobe Straße.

Während der Nacht vom Freitag zum Sonnabend ist aus Lehmanns Garten, vis à vis der Reithahn des Hrn. Peters ein brauner Jagdhund,

auf den Namen Nimrod hörend, fortgelaufen. Wer denselben zurückbringt oder nachweist, erhält eine besonders gute Belohnung. Burgstr. 15, 1 Tr.

Der Gesellschaft Die Gemuthlichen

und deren Freunde, welche mich in meiner traurigen Lage so liebevoll unterstützten, meinen herzlichsten, innigsten Dank mit der Bitte, dass Gott es Ihnen vergelten möge.

Wittwe A. Winkler.

Getreffen am 30. Nov. Nachts 12 Uhr. Ich war Mittwoch u. Sonnab. 8 Uhr Landfleischerei, Sie nicht getroffen. Bitte wenn möglich heute Abend 8 Uhr. Oder bitte freundlichst Antwort d. d. Bl.

Mida. Briefe alle erhalten. Nächste Woche wird für Dich ein Brief in L. unter bekannter Adresse bereit liegen.

Liebe F. Montag komme ich nach Leipzig. Bitte komme am bestimmten Ort, um ein paar Worte mit Dir zu sprechen. Dein unglücklich liebender F.

E. F. Unwohlsein hinderte mich Donnerstag Abend 8 Uhr Sie zu treffen, bitte deshalb Sonnabend Abend 1/9 Uhr a. d. T. zu sein. Bertha.

Ein Brief F. P. # 15 poste restante zum Abholen bereit.

Ihr Stillschweigen hat mich nie beleidigt, möchten Sie mit mir sprechen, so best. Sie wo und wann.

Darf ich nicht um einige Worte direct durch Brief bitten, worin von der Wirklichkeit Ihrer Person überzeugt, so war's gemeint, — dann ist mein einziges Verlangen, Sie einmal sehen und sprechen zu können.

Wir gratuliren unserm Freund Quetsch zu seinem 16. Burschenschaft mit einem 3mal donnernden Hoch, dass er mit seiner Edelbank Volta tanzt. S. R. S. S.

Drei Könige, Betersstr. 18. Mein heutiges Inserat empfehle geneigter Beachtung. Aekermann.

Liebespenden

Weihnachtsbescheerung der Waisen und Wittwen gefallener Krieger und der Invaliden nehmen an:

- Bachmann, Reichel's Garten, Vorderhaus.
- Bachmann, Generalagent der „Leutonia“, Schützenstr. 15/16, 1 Tr.
- Fricke, Nürnberger Straße 39, 2 Tr.
- Friedländer, I. Bürgerstraße.
- Hansen, Markt 11.
- Hoffmann, Buchhändler, Grimma'scher Steinweg 54.
- Huth, Universitätsstraße 20.
- Katz, Thomaskirche 6.
- Keyser, Petersstraße 45.

- Aug. Meise, Firma: Carl Forbrich, Grimma'sche Straße 34.
- Carl Müller, Colonnadenstraße 24.
- Philipp Nagel, Barfüßergasse.
- Gustav Rus, Rauricianus.
- Carl Schmidt, Grimma'sche Straße 20.
- Bruno Sparg, Firma: Richter & Sparg, Thomaskirche 7, 1 Tr.
- Gebrüder Spillner, Bindmühlenstraße 30.
- Gustav Ulrich, Peterssteinweg 50.
- Venediger & Goltsch, Halle'sche Straße 11.

Expedition des Leipziger Tageblattes. Die Gasse im Sturm, welches bei...

Künstlerverein.

Heute Abend 7 1/2 Uhr Probe. Alle Mitwirkenden sind freundlichst gebeten, pünktlich zu erscheinen.

Singakademie.

Heute Abend 7 1/2 Uhr Probe. Alle Mitwirkenden sind freundlichst gebeten, pünktlich zu erscheinen.

Bürger-Club.

Sonntag den 10. Dec. Theatralische Abendunterhaltung und Ball im Saal des Hotel de Pologne...

Reinhardt'sche Riege.

Heute Sonntag findet im weissen Falken zu Möckern das diesjährige Winterfest obiger Riege statt...

Der Verein ehrenvoll verabschiedeter Militairs

Sonntag den 10. December a. c. sein 11jähriges Stiftungsfest, verbunden mit Gedenkgottesdienst...

106. Regiment.

Heute Abend 8 Uhr Versammlung im Saal der Sahn'schen Restauration, Rosenhalsgasse.

Generalversammlung der Mitglieder der Maurer-, Kranken- und Begräbniss-Casse für Leipzig und Umgegend.

Die am 7. December abgehaltene Versammlung die Tagesordnung wegen vorgerückter Stunde erledigt werden konnte...

Wittstellersverein.

Heute Abend 8 Uhr Versammlung im Schützenhause.

Gesellschafts-Abend.

Der große Saal des Schützenhauses wird um 7 1/2 Uhr geöffnet.

Insulaner-Riege.

Heute Stiftungsfest der Leipziger Nachrichten.

Arbeiterbildungsverein.

Der Vortrag von Herrn Liebknecht über die Geschichte Aufnahme neuer Mitglieder...

Mechaniker-Club.

Heute Abend Club bei Herrn Stahl, Ritterstraße.

Sitzung der Stadtverordneten.

Vorläufiger Bericht. Leipzig, 8. December. Vor Eintritt in die Sitzung ergreifen sich einander die Herren...

!!! Passt auf!!!

Morgen Sonntag Abend 6 Uhr Hauptversammlung im Vereinslocal.

Die Neunzöller: O. Sch.

Für das uns am gestrigen Abend zu unserer silbernen Hochzeit von den Herren Leipziger und Lindenauer Sängern dargebrachte Ständchen sagen wir den herzlichsten Dank.

Karl Jähne, Christiane Jähne, geb. Köhler.

Vauine Schmidt, Otto Weinhardt, Verlobte.

Leipzig. Die glücklich erfolgte Geburt eines Sohnes zeigen hierdurch hoch erfreut an Richard Krüger und Frau geb. Dietrich.

Heute wurden wir durch die glückliche Geburt eines gesunden Mädchens erfreut. Leipzig, den 7. December 1871. Hermann Unger und Frau.

Vom Landtag.

Dresden, 8. December. Zweite Kammer. Erster Gegenstand der Tagesordnung ist die Interpellation des Abg. Dr. Hahn: Ob und wann in Aussicht gestellte Strecken-Eröffnung der Chemnitz-Leipziger Eisenbahn...

Gestern Abend 6 Uhr verschied nach kurzem Krankenlager unser lieber Onkel und Großonkel,

Herr Ernst Pfandt,

Mitglied des Theater- u. Gewandhaus-Orchesters.

Diese Trauernachricht bringen nur hierdurch seinen vielen Freunden und Gönnern.

Leipzig, 8. December 1871. Die tieftrauernden Hinterlassenen.

Die Beerdigung findet Sonntag den 10. Dec. Nachmittag 3 Uhr vom Trauerhause (Lauth, Str. 16) aus statt.

Todes-Anzeige.

Diese Nacht starb nach längeren Leiden meine geliebte Schwägerin, Frau Aglae Sechter geb. Zevin.

Diese Trauernachricht zeige ich Freunden und Bekannten mit der Bitte um stillen Beileid nur hierdurch an.

Göhrig, den 8. December 1871. Eleonore v. Köhler geb. Sechter.

Heute früh 3 Uhr verschied nach kurzem Krankenlager unser guter lieber Gatte und Vater Friedrich Carl Meischke

in seinem 50. Lebensjahre. Um stillen Beileid bitten Leipzig, den 8. December 1871. Die trauernden Hinterlassenen.

Heute Morgen 1/6 Uhr starb schnell und unerwartet mein heiliggeliebter theurer Gatte Oscar Seupke,

wod ich tiefgebeugt Bekannten und Verwandten nur auf diesem Wege mittheile. Selene Seupke geb. Köhler.

Nach langen Leiden verschied sanft und ruhig unser guter Gatte und Vater Ferdinand Seher.

Wer ihn kannte wird unsern Schmerz ermessen. Um stillen Beileid bitten die Hinterlassenen.

Heute früh 2 Uhr verschied nach kurzem Krankenlager unser lieber Gatte im zarten Alter von 9 Monaten.

Chemnitz, 7. December 1871. Hugo Stein, Ottilie Stein geb. Windler.

Berein ehrenv. verabsch. Militairs!

Die Kameraden werden ersucht, dem verstorbenen G. S. F. Seher das Geleite zur letzten Ruhestätte zu geben und sich hierzu Sonntag Nachmittag 1/3 Uhr Waisenhausstraße Nr. 35 zu versammeln.

Die Beerdigung des Herrn Ferdinand Hetzer findet Sonntag Nachmittag 2 1/2 Uhr vom Trauerhause, Waisenhausstraße Nr. 35, statt.

Sophienbad, Schwimm- und Badebassin.

Temperatur des Wassers 19°.

Anstatt besonderer Anzeige.

Heute Nachmittag 2 Uhr 35 Minuten entfiel uns der Tod unser ältster Tochterchen Anna im Alter von 3 Jahren 19 Tagen. Den 8. December 1871.

Adolph Westram nebst Frau geb. Welzer.

Heute Morgen 6 Uhr nahm uns Gott unser geliebtes Kind Marie, 6 Monate alt, was tief betrübt anzeigen. Magwig, 7. December.

F. O. Brauer und Frau. Die Beerdigung findet Sonnabend Nachmittag 1/3 Uhr statt.

Dank.

Herzlichen Dank für alle Beweise der Theilnahme an dem schmerzlichen Verluste mein v. innigst geliebter Gattin Marie von zahlreichen Freunden und Bekannten, welche die theilhaftigste Theilnahme zu ihrer letzten Ruhestätte geleitet und ihren Satz so reich mit Blumen schmückten, sowie dem Herrn Pastor Binkau, welcher durch seine tröstlichen Worte meinen mangelnden Schmerz zu lindern suchte. Leipzig, den 7. December 1871. Der trauernde Gatte Hermann Hartwig.

Dank.

Bei dem Dahinscheiden unserer guten Schwester Albertine v. Schöffel geb. Bieweg sind uns Beweise ehrender und liebevoller Theilnahme geworden, so daß wir uns gebungen fühlen, öffentlich dafür unsern Dank auszusprechen. Dank insbesondere dem hochverehrtesten Herrn Pastor Dr. Ahlfeld für die gesprochenen tröstlichen Worte im Trauerhause, welche unsern Herzen so wohl thaten. Dank aber auch den lieben Verwandten und Freunden, welche durch Blumensträuße und Begleitung zum Grabe die Verbliebenen ehrten. Abtaundorf, Volkmarzdorf und Langenau, den 8. Dec. 1871. Die trauernden Brüder.

Für die vielfachen Beweise der Liebe und Theilnahme beim Tode unserer guten Frau und Mutter, so wie für den reichen Blumenstrauß sagen Ihnen herzlichsten Dank. Reudnitz, den 8. December 1871. Friedr. Brisch nebst Kindern.

Herzlichen Dank allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Collegen meines verstorbenen lieben Vaters, des Maschinenmeisters Frdr. Wilh. Wildner, welche ihn zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, Dank dem Herrn Dr. Köhl für seine Bemühung, sowie dem Herrn Pastor Gräfe für seine tröstlichen Worte. Leipzig, den 8. December 1871. Die trauernde Wittwe nebst Kindern.

Herzlichen Dank für den Blumenstrauß bei dem Tode unseres lieben Kindes. Leipzig, den 8. December 1871. Moriz Schimmel und Frau.

Schreiberverein der Westvorstadt.

Sitzung am 5. December.

Nach der Eröffnung der Sitzung durch den Vicevorsitzenden Herrn Franz Schneider erhielt Herr Lehrer Dr. Förster das Wort zum Vortrage: „Zur Belebung des Sinnes für Zahlen und Formen bei unserer Jugend.“ Nachdem Redner an vielfachen Beispielen nachzuweisen versucht hatte, wie man bei sich selber und seinen Kindern ein Interesse für Zahlen und Formen erwecken und erhalten könne, bemerkt er, daß für die Menge der Lernenden die Lehre der Zahlen und Formen erst dann fruchtbar werde, wenn sie angewendet erscheine auf die Welt der Gegenstände und Erfahrungen. Hiernun anregend zu wirken, gehöre zu den Aufgaben der Schule, die aber auf das Entgegenkommen in der Familie rechnen müsse. Wollten doch die Eltern auf die vielen Fragen des Kindes, die es in der hier einschlagenden Beziehung an sie zu stellen pflege, freundlich eingehen. Man unterstütze zu diesem Zwecke die Übungen der Kleinen im Modelliren, Erbauen von Häusern, Laubbäume, Papparbeiten u. s. w. Der Redner schließt mit der Erinnerung, daß wir nur darin, worin wir selber Übung und woran wir Interesse hätten, auch Anderen Interesse beibringen vermöchten. Die Versammlung dankt dem Redner auf das Lebhafteste für den sehr gebiegenen Vortrag. An der Diskussion, welche namentlich um...

die Frage sich drehte, wie man am einfachsten den Kindern die ersten Begriffe über Zahlen und Zahlenverhältnisse beibringen könnte, beizustimmen sich die Herren Dr. Smitt, Lehrer Freyer, Lehrer Geseff und Berichtsrath Dr. Hagen. Nach einigen geschäftlichen Mittheilungen kam ein Brief des Schulraths Dr. Paul Röblus aus Gotha zur Vorlesung, der die erfreuliche Mittheilung enthielt, daß man auf Anregung des genannten Herrn, in Thüringen damit umgehe, Schrebervereine nach dem Muster des Leipziger Vereins ins Leben zu rufen. Diese Mittheilung ward mit großer Freude entgegengenommen. Zum Schluß berichtete noch Dr. Smitt über das in Bezug auf die zu errichtende Sonntagsschule von der gewählten Commission (die Herren Dr. Smitt, Berichtsrath Dr. Hagen, Kaufmann Helbig, Lehrer Freyer und Schneidermeister Rohrlach) und dem Vereinsvorstande Beschlossene. Danach soll die Schule, wo möglich, schon nach Neujahr mit einem Vorcurfus, Ostern 1872 aber definitiv eröffnet werden.

Nachtrag.

Leipzig, 8. December. Dieser Tage ist einer kleinen Dame, Kaufmanns-Gefrau, mitten auf der Straße in der Stadt seitens eines halbwüchsigen Schulbuben ein Streich gespielt worden, wie man ihn kaum für möglich halten sollte, der aber einen traurigen Beweis für die noch immer hier und da zu Tage tretende Rohheit unserer Straßensugend, zumal wenn sie sich auf dem Nachhausewege von der Schule befindet, liefert. Als die betreffende Dame durch die Canalstraße ging, sprang plötzlich ein unfern von ihr sich herumtreibender Junge auf sie los, schlug ihren Kopf mit einem Rucke, bevor noch die Dame irgend etwas zur Abwehr thun konnte, die Quasten und ein Stück vom Seidenfutter des Rockes los, worauf er, sich seines Unbuhens nicht schämend, auf und davon lief. Den Jungen auf der That festzunehmen, gelang zwar nicht, doch soll er bereits polizeilich ermittelt und ihm eine fühlbare Strafe in Aussicht gestellt sein.

Einem ziemlich erheblichen Skandal machte gestern Abend auf dem Bayerischen Bahnhof ein fremder Fahrgast, welcher mit dem ihm vorerreichten Fahrbiilet nicht zufrieden war. Obwohl man ihm bemerkt machte, daß er genau dasjenige, was er verlangt, erhalten habe, hielt er doch nicht Ruhe und stieß schließlich gegen den Billeter sowohl wie den Bahninspector beleidigende Reden aus. Nimmend von dem auf dem Bahnhofe stationirten Polizeibeamten alles Ernstes zurück gemessen, fand er es für angemessen, auch diesem in gleicher Weise entgegen zu treten. Da erfolgte ohne Weiteres seine Arretur und Forttransport nach dem Nachmarkte, woselbst man ihn vorläufig in Verwahrung nahm, da sich nicht vernehmen ließ, daß der Mann in trunkenem Zustande sich befand.

Im pyrotechnischen Laboratorium des Herrn Andrich (Kraze Nachfolger) in der Waldstraße in Gohlis entstand gestern Nachmittag kurz nach 3 Uhr, als die Arbeiter gerade mit Raketen schlagen beschäftigt waren, durch Entzündung von Feuerwerkskörpern eine heftige Explosion, wodurch nicht nur sämtliche Fenster hinausgeschossen, sondern durch den gewaltigen Luftdruck auch die Decke im Arbeitslocale gehoben wurde. Die im Locale anwesenden Arbeiter erlitten durch die Explosion mehr oder weniger Brandverletzungen, darunter vier, die Arbeiter Schröder, Richter, Diege und Vesche so erhebliche, daß man sie im hiesigen Krankenhaus unterbringen mußte, während die übrigen mit geringeren Beschädigungen davon kamen. Doch sollen auch die Brandwunden der genannten vier Arbeiter nicht lebensgefährlich sein.

In vergangener Nacht, gerade um die Winternachtsstunde bei 0 Grad Kälte fand ein Nachtwächter auf dem Königsplatze ein Frauenzimmer am Erdboden liegen, welches anscheinend durch den Genuß allzu starker geistiger Getränke in den traurigsten Zustand gerathen war und dringend fremder Hilfe bedurfte. Diese Hilfe ließ er der Frau auch sofort angedeihen und brachte sie, weil er ein anderes Unterkommen für sie nicht wußte, nach der Polizei. Hier erkannte man

nicht wenig, als sich bei näherer Erörterung ergab, mit wem man es diesmal eigentlich zu thun hatte. Die wegen ihres hilflosen Zustandes aufgenommenen war keine Andere, als die kürzlich in Mainz als Volkrednerin aufgetretene Schriftstellerin Minna Puccinelli aus Elba in Spanien, mit dem von ihr selbst beliebigen Beinamen „Capitaine des Volontaires de la mort.“ Sie war hier per Eisenbahn kaum erst angelangt, als sie auch schon in eine Lage gerieth, die ihr bei nicht rechtzeitiger Hülfsleistung leicht hätte sehr verderblich werden können. Ihres Bleibens war übrigens hier nicht länger und sie ist bereits heute nach der Schweiz weiter gereist.

Bei der Station Preistewitz hat gestern Abend eine glücklicherweise ohne ernstere Folgen gebliebene Wagenentgleisung stattgefunden, in Folge deren jedoch der Dredner Abendzug um mehrere Stunden verspätet hier eingetroffen ist.

Leipzig, 8. December. Die „D. A. Z.“ meldet: Zu Gunsten der Jesuiten ist auch von Dresden aus in der „Germania“ eine Erklärung veröffentlicht worden. Darin heißt es: Freilich sind die Katholiken Sachsen gegenwärtig nicht in der Lage, ihrer Erklärung zum Schutze der Gesellschaft Jesu etwas einen Dank für geleistete Dienste beizufügen, wie dies in den öffentlichen Kundgebungen aus fast allen Theilen Deutschlands der Fall ist. Ist doch in Sachsen es der Gesellschaft Jesu eine Unmöglichkeit, sich solchen Dank zu verdienen, da sie im hiesigen Lande durch besonders harte Ausnahmestrichen, des allgemeinen Friedens, den jedermann zu fordern hat, und der gewöhnlichen Freiheit, welche das Recht den bürgerlichen Gesellschaften und religiösen Vereinen überhaupt zuzuerkennen, verlustig erklärt ist. Das katholische Volk Sachsen erweist sich mit Dank jener Zeit des vorigen Jahrhunderts, in der so manche ehrwürdige Priester aus der Gesellschaft Jesu im Lande thätig waren, deren selbsteigenes Wirken unangefochten bleibt, und wenn heute sich das Volk in Sachsen keines katholischen Glaubens freut und froh bewußt wird, so weiß es, wenn vorzüglich es dieses geistige Erbe zu danken hat.

Unter der Reihe von Unterschriften aus Dresden, Meissen und Leipzig finden sich auch folgende: Cajus Graf zu Stolberg-Stolberg, Karl Graf Schönburg-Borsdorf, Karl Graf v. Pallessen von Seul, Prälat und Hofkaplan. Egon v. Schönberg-Noth-Schönberg, E. Graf Raczinski R. v. Roshow, Major a. D. H. v. Potthoff, Hofprediger. E. v. Goltmann, F. J. Graf zu Stolberg-Stolberg. (Herr Stolte hat sich ebenfalls nur deshalb an der Unterzeichnung nicht betheiligt, weil er an den ählichen Geruch des Eigenlobes gedacht hat.)

Das in Dresden erscheinende „Vörsen- und Handelsblatt“ enthält folgende Mittheilung aus Leipzig: „Da von Seiten der Staatsregierung bisher eine Nachricht darüber nicht hierher gelangt ist, ob sie die im nahen T im litig walde lagernden großen Braunkohlenlager baldigst aufzuschließen gedenkt, wird man unsern Landtagsabgeordneten, Herrn Handelskammersecretair Dr. Gentel in Leipzig, ersuchen, die Sache sofort nach Eröffnung des Landtags in der Kammer zur Sprache zu bringen und dadurch wenigstens eine Erklärung der Staatsregierung zu provoziren. Sie glauben kaum, ein wie großes Interesse Leipzig und seine Umgebung an der Sache haben. Für unsere Industrie ist die Beschaffung billigen Feuerungsmaterials geradezu eine Lebensfrage. Aber auch der arme oder doch weniger Bemittelte, dem es recht sauer wird, wenn er für das Viertel Steinkohlen 7 bis 8 Rgr. zahlen s. l. l. sieht mit Spannung dem Tage entgegen, wo billiges Feuerungsmaterial in der Nähe zu haben sein wird, denn auch die Tiefgruben in der Umgegend haben ihre Preise erhöht und können für uns kaum etwas von ihrem Product abgeben, so daß wir auf die theure Steinkohle angewiesen sind oder Braunkohle aus weiter ferne per Hir anschaffen müssen. Wäre kein Mittel gegeben, uns aus der Calamität zu befreien, so würden wir uns wohl oder übel in unser Schicksal fügen müssen. Unser beschränkter Unterthanenverstand kann aber durchaus nicht einsehen, weshalb man dem Wanzel und der Theuerung nicht abhilft, wozu die Möglichkeit vollaus geboten ist, ohne daß der Staat, der hier hauptsächlich in Frage kommt, eine Einbuße dabei hätte. Man soll sich in gewissen Kreisen darauf freuen, daß der auf den Braunkohlenlagern befindliche Holzbestand noch nicht schlagreif sei. Wird aber der Betrieb von

umfangreichen Kohlenwerken nicht der Staatscasse einen für den Augenblick etwa entfehenden Ausfall bald reichlich ersetzen? Hat nicht der Staat sogar die Verpflichtung, selbst mit Opfern Noththänden abzuhelfen? Baut er nicht kostspielige Eisenbahnen, die kaum je rentiren, um einzelnen Districten unter die Arme zu greifen? Solche und ähnliche Fragen können Sie bei uns jeden Tag in Stadt und Land aufwerfen hören.“ Der „Leipziger Anzeiger“ bemerkt hierzu, daß man es in Leipzig und Umgegend an bezüglichen Besuchen nicht hat fehlen lassen, welche indeß unbeanwortet geblieben sind. Jetzt ist man im Begriffe, in Leipziger Blüt Bohrerzucht auf Braunkohlen anzustellen, und selbst der bescheidenste Erfolg derselben wäre ein unberechenbarer Vortheil und eine Hülfe in der allgemein gefühlten Calamität des Mangelns von Brennstoffen in unserer Gegend.

Handel und Industrie.

Die Kaiser-Franz-Josephs-Bahn emittirt 10,000,000 fl. neue Aktien und können die alten Aktienbesitzer eine neue für zwei alte zum Course von 200 fl. C. B. für je 200 Silber beziehen. Die Abstemmung geschieht vom 11. bis 23. December. Die Preussische Boden-Credit-Aktien-Bank wird händere 5% Hypotheken-Schuldscheine ausgeben, welche in 5 Jahren rückzahlbar sind. (Ein Betrag für die geländigten norddeutschen Schatzscheine.)

Telegraphischer Coursbericht.

Table with columns for location (Berlin, Hamburg, London, etc.) and various financial data points like 'Berl. Anhalt', 'Berl. Ostpr.', 'Berl. Westpr.', etc.

Table with columns for location (Frankfurt a. M., Hamburg, London, etc.) and various financial data points like 'Frankfurt a. M.', 'Hamburg', 'London', etc.

Table with columns for location (Hamburg, London, etc.) and various financial data points like 'Hamburg', 'London', etc.

Table with columns for location (Wien, New-York, London, etc.) and various financial data points like 'Wien', 'New-York', 'London', etc.

Table with columns for location (Berlin, London, etc.) and various financial data points like 'Berlin', 'London', etc.

Telegraphische Depeschen. Koblenz, 7. December. Heute verschied der Oberpräsident v. Pommer am Schlagflusse. Paris, 8. December. Was der Thiers sind folgende Sätze hervorzuheben: reich will den Frieden, erklärt dies auf und wird von diesem feierlich gegebene nicht abmeiden. Uebrigens werde diese Rede von allen anderen Staaten getheilt; die welche am Kriege theilgenommen, sind die die anderen von Schreden erfüllt; der Krieg gegenwärtig so furchtbar geführt, daß kein schaffene Mann, Kaiser oder Bürger, in bloßen Idee zurücktaubert, die Menschheit die dringende Nothwendigkeit demselben setzen. (Wenn man das in Paris Ende Jahre früher bedacht hätte!) Da Frankreich ein Recht (?) hätte, mit seinen unangefochtenen zu sein, Frieden will, so gibt es mögliche Voraussetzungen, welche Krieg beizulegen. Ferner heißt es: „Wir beschwören die Terung, mit Geduld die Occupation zu ertragen und das Uebel nicht zu vergrößern durch vorsichtige Handlungen, welche das Uebel abkürzen würden, sondern im Gegentheil Neuen die Sicherheit Frankreichs oder der gefahren können. Für diejenigen, welche glauben daß man durch die Tödtung eines Fremden Wort begehe, muß ich hinzufügen, daß die verabschuldungswürdiger Irrthum ist, zu sein ein Mensch ist und daß für ihn die Gesetze ebenso unverkündlich bestehen, wie für eigenen Landleute.“ Schluß: Ich beziehe die Frage über die definitive Regierungsführung auf Sie, welche diese Frage an mir würden Ihre Rechte verlegen, wenn an dieser Beziehung eine überleitete Initiative ergiebt Sie sind souverän, ich bin nur der erwählte Administrator. Wenn meine Pflicht Ihnen für kurze Zeit noch mitbringen können Sie bestimmt darauf zählen. Wenn dieselbe nicht mehr unerlässlich erschein, Ihre Einsicht in einem Punkte meine Pflicht nicht billigt, so deuten Sie es an, und ich das Best, welches Sie mir anvertraut haben einem besseren Zustande zurückzugeben, als übernommen habe.“ New-York, 5. December. Das Postschiff des Norddeutschen Leob „Berlin“, U. Lindtisch, welches am 15. November in England und am 18. November von Southampton ausgegangen war, ist heute Mittag wöchentlich Baltimore angekommen. New-York, 7. November. Der Dampfer „Hollatia“ ist gestern hier angekommen.

Angemeldete Fremde.

Large table listing names and locations of registered foreigners, organized in columns. Includes names like 'Aronim-per, Rim. a Berlin', 'Schroiff n. Fran', etc.

Gebrüder des G. Holz in Leipzig.